

**1. Text & Inhaltsverzeichnis**

- 2.
- 3.
4. Als ich fortging
5. An guten Tagen
6. A Thousand Years
7. Applaus, Applaus
8. Auf das was da noch kommt
- 9.
10. Baum
11. Bibi & Tina
12. Bongo Cha Cha Cha
13. Butterfly
14. Bye Bye
15. Chöre
16. Cordula Grün
- 17.
18. Country Roads
19. Cover Me In Sunshine
20. Da Da Da
21. Dancing Queen
22. Das Bin Ich
- 23.
24. Das blaue Einhorn
25. Die kleinen Weidenkätzchen
26. Dir gehört mein Herz
- 27.
28. Dirty Old Town
29. Du Hast Den Farbfilm Vergessen
30. Ein Kompliment
31. Engel
32. Er gehört zu mir
33. Farbenspiel des Winds
- 34.
35. Feuerwerk
36. Freu dich!
37. From Now On
38. Für Mich Solls Rote Rosen Regnen

39. Griechischer Wein
40. Guten Tag Liebes Glück
41. Hallelujah
42. Heimat
43. Ich bin bereit
44. Ich liebe das Leben
45. Ich Wollte Nie Erwachsen Sein
46. In Upendi
47. Je ne parle pas français
48. Junge
49. Kind sein
50. Kling Klang
51. Küstenkind
52. Lass jetzt los
- 53.
- 54.
55. Liebe Kann Uns Retten
56. Lieder
- 57.
58. Löwenkind
59. Major Tom
60. Mamma Mia
61. Manchmal möchte ich schon mit dir
62. Marina
63. Mein Ding
64. Morning Has Broken
65. Moskau
66. Ohne dich (schlaf ich heute Nacht nicht ein)
67. Probiere mal mit Gemütlichkeit
- 68.
69. Sag mir wo die Blumen sind
70. Shallow
71. So Ein Schöner Tag
72. Troubadour
73. Über Den Wolken
74. Wann wird's mal wieder richtig Sommer?
75. Warum hast du nicht nein gesagt?
76. Was wollen wir trinken?
77. We Will Rock You
78. Wenn Liebe Kommt
- 79.
80. Wenn du denkst, du denkst

- 81. Wie schön dass du geboren bist
- 82. Zusammen
- 83.
- 84. 194 Länder
- 85.
- 86. 80 Millionen

# Als ich fortging

Karussell

Kapo 5te (Dm)

**Am**                          **Dm**                          **F**                          **C**  
Als ich fortging war die Strasse steil - kehr wieder um

**F**                          **G**                          **Am**  
Nimm an ihrem Kummer teil, mach sie heil.

**Am**                          **Dm**                          **F**                          **C**  
Als ich fortging war der Asphalt heiss - kehr wieder um

**F**                          **G**                          **Am**  
Red Ihr aus um jeden Preis, was sie weiss

**F**                          **C**                          **Dm**                          **Am**  
Nichts ist unendlich, so sieh das doch ein

**F**                          **G**                          **Am**  
Ich weiss, du willst unendlich sein - schwach und klein

**F**                          **C**                          **Dm**                          **Am**  
Feuer brennt nieder, wenn's keiner mehr nährt

**F**                          **G**                          **Am**  
Kenn ja selber, was dir heut widerfährt.

Als ich fortging war'n die Arme leer - kehr wieder um  
mach's ihr leichter einmal mehr, nicht so schwer.

Als ich fortging kam ein Wind so schwach - warf mich nicht um,  
unter ihrem Tränendach war ich schwach

Nichts ist unendlich, so sieh das doch ein

Ich weiss, du willst unendlich sein - schwach und klein

Nichts ist von Dauer, was keiner recht will,

Auch die Trauer wird da sein, schwach und klein

# An guten Tagen

Johannes Oerding

Dm F/A B  
1. An guten Tagen leuchtet alles so schön hell  
C Dm  
Und meine Uhr tickt nicht so schnell  
Dm F/A B  
Trotz gestern Abend bin ich wach und ziemlich klar  
C Dm  
Mag selbst den Typ im Spiegel da  
Dm F/A B  
An guten Tagen steh' ich einfach nie im Stau  
C Dm  
Und meine Zweifel machen blau  
Dm F/A B  
Der Wind ist warm und hat sich endlich mal gedreht  
Gm F B  
Und vielleicht, läufst du mir übern Weg

Dm C B C B  
**Refrain** An guten Tagen, gibt es nur hier und jetzt  
F B Gm F  
Schau' ich nicht links und rechts, vielleicht nach vorn, doch nie zurück  
C Dm C B C B  
An guten Tagen, ist unser Lachen echt  
F B Gm F C  
Und alle Fragen weg, auch wenn's nur jetzt und nicht für immer ist

2. An guten Tagen strahl'n die Straßen nur für uns  
Grauer Beton wird plötzlich bunt, Die beste Bar rollt uns den roten  
Teppich aus. Ey, gestern flogen wir noch raus  
An guten Tagen pumpt das Herz wie frisch verliebt  
Zeit wird wertvoller, je weniger es gibt. Doch umso schöner ist's mit euch  
in meinen Arm'n. Hundert Leben an einem Tag

**Refrain** An guten Tagen...

Gm

**Bridge** Und weil ich weiß, dass meine Sonne ihre Pausen braucht

Dm Dm7

Und sich dann irgendwo versteckt.

B

Mach' ich 'n Foto, denn das Licht ist grad so schön

C Em

Damit ich auch an schwarzen Tagen die hellen nicht vergess'

# A Thousand Years

C-dur

Christina Perri

**Intro:** C G/B Am7 G/B F C G

**Fadd9** **C/E** **Am7**  
**Strophe 1** Heartbeats fast, Colors and promises. How to be brave  
**G C/E Fadd9 C/E**  
How can I love when I'm afraid to fall, But watching you stand alone  
**Am7 G C/E D7sus4 Dm7 G Am7 G**  
All of my doubt suddenly goes away somehow, One step clo--ser

**C Gsus4 G/B Am7 Gsus4 G/B**  
**Refr.** I have died everyday waiting for you, Darling don't be afraid I have loved you  
**Fadd9 Gsus4 G/B Fadd9**  
For a thousand years, I love you for a thousand more,

**Fadd9 C/E Am7**  
**Strophe 2** Time stands still, Beauty in all she is, I will be brave  
**G C/E Fadd9 C**  
I will not let anything take away, What's standing in front of me  
**Am7 G C/E D7sus4 Dm7 G Am7 G**  
Every breath, Every hour has come to this, One step clo - ser

**Refr.** I have died everyday waiting for you...

**C Gsus4 G/B Am7**  
**Bridge** And all along I believed I would find you, Time has brought your heart to me  
**Gsus4 G/B Fadd9 Gsus4 G/B**  
I have loved you for a thousand years, I'll love you for a thousand more  
**C Am F G**

**Dm Am G F Fmaj7 G Am7 G**  
One step clo—ser One step clo--ser

**Refr.** I have died everyday waiting for you...

**C Gsus4 G/B Am7**  
**Outro** And all along I believed I would find you, Time has brought your heart to me  
**Gsus4 G/B Fadd9 F C G**  
I have loved you for a thousand years, I'll love you for a thousand more  
**Fadd9 F Fmaj7 C/E Fadd9 F Fmaj7 Am7 G, Fmaj7 End**

# Applaus Applaus

Sportfreunde Stiller

**G D Em G D Em**

**G D Em**

Ist meine Hand eine Faust machst Du sie wieder auf  
und legst die Deine in meine.

Du flüsterst Sätze mit Bedacht durch all den Lärm  
als ob sie mein Sextant und Kompass wär'n.

**C G D**

Applaus, Applaus Für Deine Worte.

Mein Herz geht auf, Wenn Du lachst!

**C G Em D**

Applaus, Applaus, Für Deine Art mich zu begeistern.

**C Em C**

Hör niemals damit auf! Ich wünsch mir so sehr,

**D G**

Du hörst niemals damit auf.

**D Em G D Em**

Ist meine Erde eine Scheibe, machst Du sie wieder rund.

Zeigst mir auf leise art Weise was Weitsicht heißt.

Will ich mal wieder mit dem Kopf durch die Wand

Legst Du mir Helm und Hammer in die Hand.

Applaus, Applaus...

# Auf das, was da noch kommt

F#m Tempo 120, Lotte, Max Giesinger

## # 1 *Intro*

**F#m** (Gitarren-Riff) (4X)

## # 2 *Verse 1*

**F#m**

**Hm**

Es geht grad erst los, ich will so viel noch seh'n

**D**

Will gegen die Wand fahr'n und wieder aufsteh'n

**E**

**F#m** (Gitarren-Riff)

Will der größte Optimist sein, wenn's tagelang nur regnet

## # 3 *Verse 2*

Will Stunden verschwenden und nicht so viel plan'n

Mich in Träumen verlier'n und von vorne anfang'n

Ich will nie mehr Pessimist sein, wenn wir uns mal begegnen

## # 4 *Pre-Chorus 1*

(Brake) **Hm**

**D**

**E**

Wenn ich so an all das denk', will ich, dass es jetzt beginnt

## # 5 *Chorus 1*

**F#m**

**Hm**

Auf das, was da noch kommt, Auf jedes Stolpern, jedes Scheitern

**D**

**E**

**F#m**

Es bringt uns alles ein Stück weiter zu uns, Auf das was da noch kommt,

**F#m**

**Hm**

Auf das, was da noch kommt, Auf Euhporie und alles Leichte

**D**

**E**

**F#m**

Hoff' das wird lange noch so bleiben für uns Auf das was da noch kommt

## # 6 *Interlude*

## # 7 *Verse 3*

Zurück in den Süden und langsamer leb'

Mehr Zeit für die Liebe, mal seh'n, was da geht

Und wenn ich da nicht ankomm', bin ich zumindest auf'm Weg

## # 8 *Pre-Chorus 2*

Und wenn ich so an all das denk', will ich, dass es jetzt beginnt



# 9 **Chorus 2**

Auf das, was da noch kommt, Auf jedes Stolpern, jedes Scheitern  
Es bringt uns alles ein Stück weiter zu uns, Auf das, was da noch kommt  
Auf das, was da noch kommt, Auf Euhporie und alles Leichte  
Hoff', das wird lange noch so bleiben für uns,  
Auf das, was da noch kommt

# 10 **Bridge**

**Hm** **D**  
Und wenn ich so an all das denk', will ich, dass es jetzt beginnt  
**F#m**  
Wenn ich so an morgen denk'  
**E** (Brake)  
Kann ich's kaum erwarten, dass es jetzt beginnt

# 11 **Chorus 3**

**F#m** (Arpeggios)  
Auf das, was da noch kommt, Auf jedes Stolpern, jedes Scheitern  
Es bringt uns alles ein Stück weiter zu uns, Auf das, was da noch kommt  
Auf das, was da noch kommt, Auf Euhporie und alles Leichte  
Hoff', das wird lange noch so bleiben für uns,  
Auf das, was da noch kommt

# 12 **Outro**

**F#m** **F#sus4**  
Auf das, was da noch kommt (auf das, was da noch)  
**Hm**  
(auf das, was da noch), (auf das, was da noch)  
**D** **E**  
Auf das, was da noch kommt (auf das, was da noch)  
**F#m**  
(auf das, was da noch) (auf das, was da noch)  
**F#m** (Gitarren-Riff 2X)  
Auf das, was da noch kommt

# 13 Ende

## **Intro / Hook**

**1** Ich ging weit in den Wald hinein und sprach mit einem Baum

Und er flüsterte zu mir im Abendwind. Die Stimme seiner Krone rauschte wie im Traum und die Blätter riefen: Komm hier Menschenkind!

**Bridge:** Ich kletterte hinauf und sah wo Königsadler wohnen, und immer weiter in den Weltenraum. Hoch bis in die Sterne, bis zur Sonne und zum Mond, und dann wach' ich wieder auf unter dem Baum.

## **Hook**

**2** Dann ging ich in die Berge, den Gipfel hoch hinauf und ich fragte sie: Seit wann seid ihr hier? So lange wie der Wind weht und der Sturm tobt auf dem Meer, beschützen wir euch, sagten sie zu mir.

**Bridge:** Als Blätter leise Rauschten, und ich dachte an dem Baum Er flüsterte zu mir im Abendwind: Wir kommen von den Sternen und dort kehren wir wieder hin. Doch mit dem Frühling sind wir hier, zum Neubeginn

## **Hook**

**3** Dann zog ich in die Stadt zurück, noch einmal Babylon Und ein Obdachloser fragte mich: Wohin? Ich dachte kurz darüber nach, ruhig und besonnen, und ich fragte mich: Hat das vielleicht einen Sinn?

**Bridge:** Als Blätter leise Rauschten, und ich dachte an dem Baum Er flüsterte zu mir im Abendwind:  
Wir kommen von den Sternen und dort kehren wir wieder hin, doch mit dem Frühling sind wir hier zum Neubeginn

Wir kommen von den Sternen und dort kehren wir wieder hin  
Mit dem Frühling sind wir hier, zum Neubeginn

**Outro / Hook** zum Neubeginn, zum Neubeginn!

# Bibi und Tina

Mu - Heiko Rüsse, T - Ulli Herzog

**A**

Hufe klappern, Pferde traben, springen über'n Wassergraben

**B**

**E**

Über Stock und über Stein, wer kann das wohl sein?

**A**

**E**

**F#m**

**D**

Das sind Bibi und Tina, auf Amadeus und Sabrina

**Bm**

**C#m**

**F#m**

Sie jagen im Wind, sie reiten geschwind

**D**

**E**

**A**

Weil sie Freunde sind, weil sie Freunde sind

**D**

**A**

Und ist der Graben mal zu breit

**B**

**E**

Für Bibi ist das keine Schwierigkeit

*(Bibi)* Hex-Hex Plingpling, Sabrina spring!

*(Tina)* Super Bibi, los Amadeus!

Aufgesessen lang die Zügel

Sattelfest den Fuß im Bügel

Über Felder über Weiden

Jeder kennt die Beiden

Das sind Bibi und Tina

Auf Amadeus und Sabrina

Sie jagen im Wind

Sie reiten geschwind,

Weil sie Freunde sind

Weil sie Freunde sind

Das sind Bibi und Tina

Auf Amadeus und Sabrina

Sie jagen im Wind

Sie reiten geschwind,

Weil sie Freunde sind

Weil sie Freunde sind

# Bongo Cha Cha Cha

Caterina Valente,

F (E) Dm F (E) Dm F (E)Dm C7

1. Bongo la, bongo cha cha cha Parlami del Sud Ameeeeerica

C (D) C/E, C (D) C/E C (D) C/E (DE) F

Quello che dicono laggiù Forse è fantasia e nulla più

2. Bongo la, Bongo cha cha cha È davver così fantaaaastica

Dimmelo con sincerità Nelle notti a Rio che si fa?

Bb Bbm Gm F Dm

**Chorus** In testa è bello mettere Cappelli a pan di zucchero

Gm C F Em Dm

Con cuore sempre in fremito Ahi-ahi-ahi-ahi, chissà, chissà

A7 Bb Bbm Gm F Dm

Per mille strade cantano Per mille piazze danzano

Gm C F Em Dm (C D E)

Le ore più non contano Fra mambo e cha, cha, cha, oh-oh-oh

**Outro** Bongo la, bongo cha cha cha Parlami del Sud Ameeeeerica

Dimmelo con sincerità Nelle notti a Rio che si fa?

## Solo

**Chorus** In testa è bello mettere Cappelli a pan di zucchero

Con cuore sempre in fremito Ahi-ahi-ahi-ahi, chissà, chissà

Per mille strade cantano Per mille piazze danzano

Le ore più non contano Fra mambo e cha cha cha, oh-oh-oh

**Outro** Bongo la, bongo cha cha cha Parlami del Sud America

Dimmelo con sincerità Nelle notti a Rio che si fa?

Bongo la, Bongo cha cha cha, Erzähl mir von Südamerika

Was sie da drüben sagen Vielleicht ist es Fantasie und nichts weiter

Bongo la, bongo cha cha cha Es ist wirklich so toll

Sag mir ehrlich Was machst du nachts in Rio?

Es ist schön, den Kopf aufzusetzen Zuckerhut

Mit immer zitterndem Herzen

Autsch-autsch-autsch-autsch, wer weiß, wer weiß

Für tausend Straßen singen sie Für tausend Plätze tanzen sie

Die Stunden zählen nicht mehr

Zwischen Mambo und Cha Cha Cha, oh-oh-oh

# Butterfly

Ulf Tode

## *Intro*

**1** Die kleine Raupe schlief ganz tief,  
und fest, -in ihrem Koko-on  
Und hörte, in, ihr'm Traum  
Ein Li-ied ein Sommer-Song  
Es klang in ihrem Ohr,  
Fast so wie ein Chor  
Von Bienen auf der Wi-iese  
Sie wachte auf  
Und der Winter waar vorb(a-a-)ei

**2** Und jetzt war sie verwandelt und  
sie flog über den grüne-en Gra-ass  
Im perlen Glanz, der Morgenta-au, huh  
Die Raupe war vorbei und sie  
ein Butterfly, flatterte mit der Bri-ise  
Auf der Sommerwiese  
Federleicht und fr(a-a-)ei

**Refrain 1** Fly fly, Butterfly, fly fly  
Fly fly, Schmetterlinge sind fr(a-a-)ei!

## *(Pfeifen)*

**2** Der Himmel ist so blau, so blau,  
Sie atmet frische Luft u-und sa-agt  
Das Leben strömt in mich hin(a)-ein, ich atme ein  
Zeit geht schnell vorbei, bist du ein Butterfly  
Aber denk an unsere Ra-aupe,  
denn sie singt, das Lied im Traum,  
In ihr'm Koko-o-on

**Refrain 2** Fly fly, Butterfly, fly fly  
Fly fly, Schmetterlinge sind frei!

**Refrain 3** Fly fly, Butterfly, fly fly  
Fly fly, Schmetterlinge sind frei!

## *(Pfeifen)*

# Bye Bye

Min Hart Chor (Adaption Ulf Tode) Sarah Connor

F  
1. Ich hab' heute nichts zu tun, und die Welt hat heute zu  
Am G  
Ich hau' mich einfach wieder hin, denn alles andre macht ja eh kein'n Sin  
F  
Jaja, alles okay, Ich bin okay, aber ne, eigentlich nicht  
Am  
Denn aus meiner Sicht reicht es langsam, ich hab' keine Lust mehr,  
Diese Gespräche nerven so sehr  
F G C  
Könn'n wir vorspul'n, und so tun, als wär alles wieder gut?

F G C  
**Refrain** Und dann feiern wir 'ne fette Party, laden alle unsre Freunde ein  
F G Am  
Steh'n extra ganz dicht beieinander, und stoßen an aufs Zusammensein  
F G C  
Alt und jung und groß und klein, keiner mehr zuhaus allein  
F G  
Weißt du wovon ich grad am liebsten träum?  
Am  
Dass du mich weckst und sagst „Es ist vorbei!“  
F G C  
Bye bye, bye, bye  
C F G Am  
Dass du mich weckst und sagst „Es ist vorbei!“ Bye bye, bye bye

2. Dieses Jahr in unserem Chor, war alles anderes als zuvor  
Da gab es nicht viel mehr zu tun, und wenn überhaupt denn mal in Zoom  
Jaja, alles okay, wir sind okay, aber ne, eigentlich nicht  
Denn aus unserer Sicht reicht es langsam wir hab' n keine Lust mehr  
Online nervt so sehr  
Könn' n wir vorspul' n, und so tun, als wär alles wieder gut?

**Refrain** Und dann feiern wir 'ne fette Party...

3. Und in unserem Tanzverein, tanzten wir Zuhause allein  
Und in der Erste FC Binz, ging' s nicht anders, ja wir sind' s  
Jaja, alles okay, wir sind okay, aber ne, eigentlich nicht  
Denn aus unserer Sicht reicht es langsam wir hab' n keine Lust mehr  
Online nervt so sehr  
Könn' n wir vorspul' n, und so tun, als wär alles wieder gut?

**Refrain** Und dann feiern wir 'ne fette Party...

**Refrain** Und dann feiern wir 'ne fette Party...

# Chöre

Mark Forster

Em Em/G

Em                      Em/G              Am  
Warum machst du dir nen Kopf, Wovor hast du Schiss?  
                                 G/B              C                                      G/B      Am      D  
Was gibt's da zu grübeln, Was hast du gegen dich Ich versteh dich nicht.  
Em                      G                      Am  
Immer siehst du schwarz, Und bremst dich damit aus,  
                                 G/B              C                                      G/B      Am      D  
Nichts ist gut genug, Du haust dich selber raus. Wann hörst du damit auf.  
C                      Am                      D  
Wie ich dich seh ist für dich unbegreiflich, Komm ich zeig's dir.

                                 Am  
Ich lass Konfetti für dich regnen, Ich schütt dich damit zu,  
                                 G/B              C  
Ruf deinen Namen aus allen Boxen,  
                                 D                      Em  
Der beste Mensch bist du, Ich roll den roten Teppich aus,  
                                 D  
Durch die Stadt bis vor dein Haus, Du bist das Ding für mich,  
Em                      G              C Em  
Und die Chöre singen für dich. Ohohohohohohoho  
                                 D                      G              C Em  
Und die Chöre singen für dich. Ohohohohohohoho  
                                 D                      G              C Em D G              C Em D  
Und die Chöre singen für dich. Ohohohohohohoho Ohohohohohohoho

Hör auf dich zu wehren, Das macht doch keinen Sinn.  
Du hast da noch Konfetti, In der Falte auf der Stirn.  
Warum willst du nicht kapiieren.  
Komm mal raus aus deiner Deckung, Ich seh schon wie es blitzt,  
Lass es mich kurz sehen, Hab fast vergessen wie das ist.  
Du mit Lächeln im Gesicht.

Wie ich dich seh ist für dich unbegreiflich, Komm ich zeig's dir.  
Ich lass Konfetti für dich regnen,  
Und die Chöre singen für dich.  
                                 C Em D G              C Em D  
Ohohohohohohoho Ohohohohohohoho

Ohohohohohohoho

# Cordula Grün

Josh

[Verse]

**C** **C**  
Sie hieß Cordula Grün, ich hab' sie tanzen geseh'n,  
**C** **C**  
dann hab ich sie noch gefragt, ob sie morgen mit mir  
**F** **C**  
einen Tee trinken mag – oder ein Fruchtkonzentrat.

[Verse]

**C** **C**  
Wer zuerst geht verliert, hat sie dann abends skandiert,  
**C** **C**  
aus uns'rem Tee wurde Bier, zwei große Schnaps und sie sagt:  
**F** **C**  
Komm mit nach Hause zu mir, mein Mann wohnt eh nicht mehr hier.

**Am** **Am**  
In der Bim, über'n Ring, steh ich auf und ich sing ihr ein  
**G** **Am** **Am**  
Liebeslied. Ihr graut vor Kitsch-Poesie, mit Refrain, Mimimi,  
**Em**  
sie mag Tanzmusik.

[Chorus]

**C** **Em** **Am**  
Cordula Grün, Cordula Grün, Cordula Grün, ich hab dich,  
**C/G** **F** **C**  
ich hab dich, ich hab dich, Cordula Grün, du bist nur schwer zu  
**Em**  
versteh'n, Cordula Grün, ich würd dich gern wiederseh'n,  
**Am** **C/G** **F**  
Cordula Grün, ich hab dich, ich hab dich, ich hab dich,  
**C**  
ich hab dich tanzen geseh'n...

[Verse]

**C** **C**  
Mir war's am nächsten Tag klar, ich will jetzt nur Cordula,  
**C** **C**  
ich bin und bleib Optimist, selbst wenn sie mir verschwieg,



**F** **C**  
dass sie verheiratet ist, mit einem Pediatrist.

[Verse]

**C** **C**  
Ihr Mann hieß Eberhard Grün, er hat sie tanzen geseh'n,  
**C** **C**  
dann hat er sie noch gefragt, ob sie morgen mit ihm vor den  
**F** **C**  
Altar treten mag – und sie hat Ja gesagt.

**Am** **Am** **G**  
Hätte ich das geahnt, hätt ichs anders geplant und hätt weggeahn.  
**Am** **Am**  
Ich konnt' nicht fort von ihr geh'n, fing auch an mich zu dreh'n,  
**Em**  
denn sie tanzt so schön.

[Chorus]

**C** **Em** **Am**  
Cordula Grün, Cordula Grün, Cordula Grün, ich hab dich,  
**C/G** **F** **C**  
ich hab dich, ich hab dich, Cordula Grün, du bist nur schwer zu  
**Em**  
versteh'n, Cordula Grün, ich würd dich gern wiederseh'n,  
**Am** **C/G** **F**  
Cordula Grün, ich hab dich, ich hab dich, ich hab dich,  
**C**  
ich hab dich tanzen geseh'n...

**F** **Am (Gsus4)** **F**  
... ich hab dich tanzen geseh'n, ich hab dich tanzen geseh'n,  
**C**  
ich hab dich tanzen geseh'n.



# Cover Me In Sunshine

Pink

I've been dreaming of friendly faces  
I've got so much time to kill  
Just imagine people laughing  
I know some day we will  
And even if it's far away  
Get me through another day

Cover me in sunshine  
Shower me with good times  
Tell me that the world's been spinning since the beginning  
And everything will be alright  
Cover me in sunshine

From a distance all these mountains  
Are just some tiny hills  
Wildflowers, they keep living  
While they're just standing still  
I've been missing yesterday  
But what if there's a better place?

Cover me in sunshine  
Shower me with good times  
Tell me that the world's been spinning since the beginning  
And everything will be alright

Cover me in sunshine  
Shower me with good times  
Tell me that the world's been spinning since the beginning  
And everything will be alright  
Cover me in sunshine

La la laaa a oo, La la laaa a oo

Cover me in sunshine  
Shower me with good times  
Tell me that the world's been spinning since the beginning  
And everything will be alright  
Cover me in sunshine

# Dancing Queen

ABBA

**A D A A E D**  
Oh oh ooh, oh oh oh, oh oh oh, pliling, pliling, pliling (2X)

**E C#7 F#m B7**  
You can dance, you can jive, having the time of your life, ooh

**D Bm A**  
See that girl, watch that scene, digging the dancing queen  
(pliling, pliling, pliling)

**A D**  
Friday night and the lights are low

**A F#m**  
Looking out for the place to go, Mmm

**E A \ E E A \ E**  
Where they play the right music, getting in the swing

**F#m E F#m**  
You come to look for a king

Anybody could be that guy  
Night is young and the music's high  
With a bit of rock music, everything is fine  
You're in the mood for a dance

**Bm E7**  
And when you get the chance...

**A D A D**  
You are the dancing queen, young and sweet, only seventeen

**A D A E F#m**  
Dancing queen, feel the beat from the tambourine, oh yeah

**E C#7 F#m B7**  
You can dance, you can jive, having the time of your life, Oh-ooh

**D Bm A**  
See that girl, watch that scene, digging the dancing queen  
(pliling, pliling, pliling)

You're a teaser, you turn them on  
Leave them burning and then you're gone  
Looking out for another, anyone will do  
You're in the mood for a dance  
And when you get the chance...

You are the dancing queen... (pliling, pliling, pliling)  
...Digging the dancing queen . . . (pliling, pliling, pliling)

# Das bin Ich

Benj Pasek Justin Paul, Übersetzung: Ulf Tode

## Intro Hm A/C# D (2X)

### Verse 1

Hm A/C# D

Bin mit der Dunkelheit vertraut

G Hm A/C#

Zeig dich nie, sagen sie, wir wollen nicht dass man dich anschaut

Für meine Narben hab ich mich geschämt

Du wirst nie geliebt“, sagen sie „Nicht so wie du bist!“

### Pre-Chorus 1

G A/C# Hm

Doch, so kriegen sie mich nicht mehr klein

A/C# D A

Es gibt ´nen Platz für uns zu sein, und du bist nicht allein!

### Chorus 1

D Hm

Ihre Worte reizen mich bis aufs Blut, Ich übertöne sie, sende eine Flut

G A D

Bin verletzt, hab den Mut, laut zu sagen: so ist gut. Das bin ich!

Passt auf denn bin ich dran, ich Marschiere los und ich trommle an

Geh euch nicht aus der Sicht ich entschuldige mich nicht, Das bin ich

### Post-Chorus

D Hm G A

1	O-o-o-o	O-o-o	O-o-oh, O-o-oh, O-o-oh-oh-oh
2	O-o-o-o	O-o-o-o	O-o-oh, O-o-oh, O-o-oh-oh-oh

### Verse 2

1	Die Worte prallen ab an meiner Haut
2	Hey
1	Schwer wie Blei, Feuer frei, doch jetzt werde ich ganz laut
3	ho oh ho oh hey hey
#7 1	Ich brech' die Barrikaden durch und stelle mich nach vorn
3	Hou hou- ah
1	ja das sind wir geworden
2+3	wir sind Krieger Ja das sind wir geworden

## Pre-Chorus 2

1	So kriegen sie uns nicht mehr klein, Es gibt ´nen Platz für uns zu sein
2+3	Ah-----ah-----ah-----ah-----
1	und du bist nicht allein!
2+3	Ah-----, du bist nicht allein!

## Chorus 2

1+2	Ihre Worte reizen mich bis aufs Blut
3	hey, hey, hey
1+2	Ich übertöne sie, sende eine Flut
3	hey, hey
1	Bin verletzt, hab den Mut, laut zu sagen „so ist gut. Das bin ich!“
#10 1	Passt auf denn bin ich dran,
2	Aaa----- E E E Ah---ah Ah
3	Ah---ah---ah---ah Ah
1+2	Ich Marschiere los und ich trommle an
3	-----A-----hey, hey
1	Geh euch nicht aus der Sicht ich entschuldige mich nicht, Das bin ich
2	-----,
3	Ah-----ah----- Das bin ich

## Post-Chorus 2

1	O-o-o-o,
2	Oh-o-o-oh, O-o-o-o,
3	Oh-o-o Hey hey, O-o-o Hey hey
1	O-o-o-o, O-o-oh, O-o-oh-oh-oh, Das bin ich
2	Oh-o-o-o, O-o-oh, O-o-oh, O-o-oh-oh-oh, Das bin ich
3	Oh-o-o Hey hey, O-o-o-o, O-o-oh, O-o-oh-oh-oh, Das bin ich

## Bridge

1	Ich verdien' es auch geliebt zu sein
2	Oh-o-o-oh, Oh-----o-----o---oh
3	Oh-o-o Hey, hey Oh-----o-----o Hey hey
1	-ein Warum sollte ich's nicht würdig sei---
2	Oh-o-o-oh, Oh-----o-----o--- O-o-oh,
3	Hey, hey Oh-----o-----o---O-o-oh,
1	-eein
2	O-o-oh, O-o-oh-oh-oh
3	O-o-oh, O-o-oh-oh-oh

### **Chorus 3 (Leise)**

1	Ihre Worte reizen mich bis aufs Blut
1	Ich übertöne sie, sende eine Flut
1	Bin verletzt, hab den Mut, laut zu sagen: so ist gut. Das bin ich!

### **Brake (2/4)**

#### **Outro**

1	Passt auf, jetzt ich bin dra-a-a-a
2	<i>Passt auf denn ich bin dran</i>
1	a-----y----a-----y-----n Ich bin dran und ich trommle a-a-a
2	<i>Ich marschiere los und ich trommle an Trommle aan</i>
1	-a-a-----a-----a---A-----a-----an Das bin ich
2	Geh euch nicht aus der Sicht ich entschuldige mich nicht, Das bin ich
1	Oh-----o-----o---oh-----
2	Oh-----o-----o---oh-----
3	<i>All ihr'n lauten Hass und Wut</i>
1	A-----a---a---a---ah- o-oh
2	Oh-----o-----o-----oh-----
3	<i>Übertöne ich mit einer Flut</i>
1	Ich sende eine Flut Übertöne sie i-i-i-
2	Oh--o-----o-----oh----- Oh--o----oh
1	i-i-i-ie Und ich sag: Das bin ich!
2	O---o---oh, O-o-oh, O-o- oh-oh-oh Das bin ich!

#16 **End**

# Das blaue Einhorn,

Ulf Tode

**F#m E D A E D**  
Du du, du du du, (Zunge schnallen) Du du, du du du (wiehern) (2X)

**A E D**  
1. Diese Welt ist voller Wunder, Zauber und Magie

**A E D E**  
Doch Verlernt man sich zu wundern, dann merkt man's einfach nie

**D E A (G#) F#m**  
Es vergehen 1000 Jahre, man erinnert sich nicht mehr, an:

**Bm E F#m**  
Es war einmal ein Kind vor langer Zeit doch das ist sehr sehr lange her

**D E**  
**Refrain:** Das blaue Einhorn kommt zu dir, herbei geeilt

**A (G#) F#m**  
und hat dein Herz im Sprung geheilt

**D E**  
Du kannst ihn niemals dressieren doch du darfst frei galoppieren,

**A (G#) F#m**  
auf dem schönsten von allen Zaubertieren

**G D (brake)**  
Also lass dich Ansporn', von deinem Unikorn Das blaue Einhorn,  
Du du, du du du, Du du, du du du (2X)

2. Denn allzu viele Menschen, können es nicht mehr  
Sie sind abgehärtet ausgebrannt und fühlen sich so leer  
Sie sehen das Einhorn nicht, wie vor lauter Bäumen nicht den Wald,  
Aber ruf hinein nach Einie und dann hörst du  
wie's von Hufe klappern schallt

**Refrain:** Das blaue Einhorn kommt zu dir, herbei geeilt...

3. Sagt dir jemals einer, „Zauberwesen gibt es nicht“  
Hat er's noch nicht verstanden, und weiss nicht wovon er spricht  
Denn sie nehmen deine sorgen ja mit Zauber und Magie  
Aber kannst du nicht dran glauben  
dann versucht mit einer Prise Fantasie

**Refrain:** Das blaue Einhorn kommt zu dir, herbei geeilt ...



# Die kleinen Weidenkätzchen

Worte: Johanna Kraeger Weise: Irmgard Krauthoff

## **Strophe 1**

Die kleinen Weidenkätzchen, am großen Weidenbaum  
die strecken ihre Tätzchen, im ersten Frühlingstraum

## **Strophe 2**

Die Sonne hat geschienen, da blühten sie voll Kraft  
Es kamen all die Bienen, und sogen süßen Saft

## **Refrain**

Biene Biene summ summ summ  
Biene summ summ  
Biene Biene summ summ summ  
Biene summ

Biene Biene summ summ summ  
Biene summ summ  
Biene Biene summ summ summ  
Biene summ

## **Strophe 3**

Sie bauen goldne Waben, in ihrem Bienenhaus  
und können Honig haben, aus jedem Kätzchenstrauß

## **Strophe 4**

Weil wir gern Honig essen, ich grade so wie Du  
drum lassen wir indessen, die Kätzchen schön in Ruh'!

## **Refrain**

Biene Biene summ summ summ  
Biene summ summ  
Biene Biene summ summ summ  
Biene summ

Biene Biene summ summ summ  
Biene summ summ  
Biene Biene summ summ summ  
Biene summ

## Dir Gehört Mein Herz

Phil Collins

**F**                    **C**        **F**  
Hör auf zu weinen und nimm meine Hand.

**F**                    **C**        **F**  
Halt sie ganz fest,keine Angst.

**Bb**                    **Gm**  
Egal was kommen mag,ich bin bei dir.

**Gm**                    **C**  
Denk nur an mich,keine Angst.

**F**                    **C**        **F**  
Sie wollen nicht mit unsren Augen sehn.

**F**                    **C**        **F**  
Vertrauen nicht, was sie nicht verstehen.

**Bb**                    **Gm**  
Wir sind verschieden, doch unsre Herzen

**Gm**                    **C**  
sind nicht verschieden, sondern eins!

[Chorus]

**D**                    **G**  
Denn dir gehört mein Herz.

**A**                    **F#m**  
Ja dir gehört mein Herz.

**Bm**        **G**        **C**        **A**  
Von heute an, für alle Ewigkeit.

**D**                    **G**  
Dir gehört mein Herz.

**A**                    **F#m**  
Und bist du hier bei mir.

**Bm**                    **G**  
Und ich auch ewig hier...

**C**    **A7**  
Bei dir.

[Verse]

**F**                    **C**        **F**  
Bist du bei mir, dann bin ich stark.

**F**                    **C**        **F**  
In meinen Armen, halt dich schön warm.

**Bb**                    **Gm**  
Von nun an sind wir unzertrennlich  
**Gm**                    **C**            **A7**  
Bin für dich hier, keine Angst...

[Chorus]

**D**                    **G**  
Denn dir gehört mein Herz.

**A**                    **F#m**  
Ja dir gehört mein Herz.

**Bm**            **G**            **C**            **A**  
Von heute an, für alle Ewigkeit.

**D**                    **G**  
Dir gehört mein Herz.

**A**                    **F#m**  
Nun bist du hier bei mir.

**Bm**                    **G**            **C**            **A**  
Denn dir gehört mein Herz. Nur dir.

**D**  
Nur dir.

# Dirty Old Town

Ewan McColl The Pogues

**G**  
**1.** I met my love, by the gas works wall  
**C G**  
Dreamed a dream, by the old canal

I kissed my girl, by the factory wall  
**D Em**  
Dirty old town, dirty old town

Clouds are drifting across the moon  
Cats are prowling on their beats  
Springs a girl on the streets at night  
Dirty old town, dirty old town

## **Bridge**

**C C C C F F C C C C C G G Am**

**2.** I heard a siren from the dock  
Saw a train set the night on fire  
I smelled the spring on the smokey wind  
Dirty old town, dirty old town

**3.** I'm going to make me a big sharp axe  
Shining steel tempered in the fire  
I'll chop you down like an old dead tree  
Dirty old town, dirty old town

**4.** I met my love, by the gas works wall  
Dreamed a dream, by the old canal  
I kissed my girl, by the factory wall  
Dirty old town, dirty old town  
Dirty old town, dirty old town

# Du Hast Den Farbfilm Vergessen

Kapo 3

Nina Hagen

(Musik: Michael Heubach, Text: Kurt Demmier)

**Am** **G**  
Hoch stand der Sanddorn am Strand von Hiddensee  
**Am** **G**  
Micha, mein Micha, und alles tat so weh  
**C** **E** **Am**  
Dass die Kaninchen scheu schauten aus dem Bau  
**D** **G** **E**  
so laut entlud sich mein Leid in's Himmelblau

So böse stapfte mein nackter Fuß den Sand  
und schlug ich von meiner Schulter deine Hand  
Micha, mein Micha, und alles tat so weh  
tu das, noch einmal, Micha und ich geh

**G G7 G7**  
**C** **E** **Am**  
Du hast den Farbfilm vergessen, mein Michael  
**F** **C** **G**  
nun glaubt uns kein Mensch wie schön's hier war ha ha ha  
**C** **E** **Am**  
Du hast den Farbfilm vergessen, bei meiner Seel'  
**F** **C** **G** **C**  
alles blau und weiß und grün und später nicht mehr wahr

## Instrumental

**C** **E** **Am** **F** **C** **G**  
Nun sitz ich wieder bei dir und mir zu Haus  
und such die Fotos fürs Fotoalbum raus  
Ich im Bikini und ich am FKK  
Ich frech im Mini, Landschaft ist auch da - ja

Aber, wie schrecklich, die Tränen kullern heiß  
Landschaft und Nina und alles nur schwarzweiß  
Micha, mein Micha, und alles tut so weh  
tu das, noch einmal, Micha und ich geh!

Du hast den Farbfilm vergessen, mein Michael...

# Ein Kompliment

Sportfreunde Stiller

**D** **Am**  
Wenn man so will bist du das Ziel einer langen Reise  
**C** **Em**  
die, Perfektion der besten Art und Weise in stillen Momenten leise  
**D** **Am** **C**  
die Schaumkrone; der Woge der Begeisterung bergauf  
**Em**  
mein Antrieb und Schwung

**D** **Am**  
Ich wollte dir, nur mal eben sagen  
**C** **Em**  
dass du das, Größte für mich bist  
**D** **Am**  
und sicher gehn, ob du denn das selbe  
**C** **Em**  
für mich fühlst - für mich fühlst

Wenn man so will bist du meine chill-out area  
meine Feiertage in jedem Jahr  
meine Süß-warenabteilung im Supermarkt  
die Lösung wenn mal was hakt  
so wertvoll das man es sich gerne auch spart  
und so schön, das man nie darauf verzichten mag

Ich wollte dir, nur mal eben sagen  
dass du das Größte für mich bist  
und sicher gehn ob du denn das selbe  
für mich fühlst - für mich fühlst

# Engel

Rammstein

**Intro** (Pfeifen) 2 mal

1. Wer zu Lebzeit gut auf Erden  
Wird nach dem Tod ein Engel werden  
Den Blick 'gen Himmel fragst du dann  
Warum man sie nicht sehen kann

## **Refrain**

Erst wenn die Wolken schlafen gehn  
Kann man uns am Himmel sehn  
Wir haben Angst und sind allein  
Gott weiß ich will kein Engel sein

(Pfeifen) 1 mal

2. Sie leben hinterm Sonnenschein  
Getrennt von uns unendlich weit  
Sie müssen sich an Sterne krallen (ganz fest)  
Damit sie nicht vom Himmel fallen

## **Refrain**

Erst wenn die Wolken schlafen gehn  
Kann man uns am Himmel sehn  
Wir haben Angst und sind allein  
Gott weiß ich will kein Engel sein

(Pfeifen) 2 mal

## **Refrain**

Erst wenn die Wolken schlafen gehn  
Kann man uns am Himmel sehn  
Wir haben Angst und sind allein  
Gott weiß ich will kein Engel sein

Gott weiß ich will kein Engel sein.  
Gott weiß ich will kein Engel sein.

(Pfeifen) 2 mal (Fade out)

# Er Gehört Zu Mir

Marianne Rosenberg

**Intro: Em Dm Em G7 G7 G7**

[Verse]

**C F G7 FM G7**

1. Er gehört zu mir wie mein Name an der Tür, und ich weiss, er bleibt hier

**C Bb**

Nie vergess ich unsern ersten Tag – Nanana nana na

**C Bb**

Denn ich fühlte gleich, dass er mich mag - Nanana...

**C F G Em7 Am**

Ist es wahre Liebe - uhuuu - die nie mehr vergeht? - uhuuu

**D7 G7**

Oder wird die Liebe vom Winde verweht?

2. Er gehört zu mir wie mein Name an der Tür, Und ich weiss er bleibt hier.

Alles fangen wir gemeinsam an – Nanana nana na

Doch vergess ich nie, wie man allein sein kann. Nanana nana na

Steht es in den Sternen (uhuuu) was die Zukunft bringt? (uhuuu)

Oder muss ich lernen, dass alles zerbricht?

[Instrumental]

**C F G7 F G7**

**C Bb C**

Nein ich hab es ihm nie leicht gemacht, Nanana..

**C Bb C**

Mehr als einmal hab ich mich gefragt, Nanana..

**F G Em7 Am**

Ist es wahre Liebe - ohoho - die nie mehr vergeht? – ohoho

**D7 G7**

Oder wir die Liebe vom Winde verweht? (glei weida!)

**C B/C F C**

Er gehört zu mir, für immer zu mir. Oho

**C B/C F G7**

Er gehört zu mir, für immer zu mir. (Pause und Bum!)

**C F G7**

Er gehört zu mir wie mein Name an der Tür

**F G C Fm C**

Und ich weiß, er bleibt hier.... er gehört zu mir



# Farbenspiel Des Winds Pocahontas Alan Menken Stephen Schwartz

**Dm** **C**  
**Intro)** Für dich bin ich nur eine Wilde.

**Dm** **C**  
Es ist klar, daß du so denkst denn, du bist sehr viel gereist.

**Bb** **Am** **Bb** **Am**  
Doch sehe ich nicht ein, wenn so wild ich dir erschein'...

**Dm** **Bb** **A** **D**  
wie kommt's, daß du so vieles gar nicht weißt? Gar nicht weißt?

**D** **Bm**  
1) Du landest hier und gleich gehört dir alles.

**D** **F#m**  
Das Land ist für dich frei und, nur noch Holz.

**Bm** **G**  
Doch jeder Stein und Baum und jedes Wesen

**Em** **A** **Bm**  
hat sein Leben, seine Seele, seinen Stolz.

**D** **Bm**  
2) Für dich sind echte Menschen nur die Menschen,

**D** **F#m**  
die so denken, und so aussehen wie du.

**Bm** **G**  
Doch folge nur den Spuren eines Fremden,

**Em** **A** **D**  
dann verstehst du, und du lernst noch was dazu.

**Bm** **F#m** **G**  
**Refrain1)** Kannst du hören wie der Wolf heult, unterm Silbermond?

**Bm** **F#m**  
Und weißt du auch, warum der Luchs so grinst?

**G** **A** **Bm**  
Kannst du singen wie die Stimmen, in den Bergen?

**G** **A**  
Kannst du malen wie das Farbenspiel des Winds?

**G** **A** **D**  
Kannst du malen wie das Farbenspiel des Winds?

**D** **Bm**  
3) Komm', renn' mit mir im Schattenlicht der Wälder!

**D** **F#m**  
Probier' die süßen Beeren dieser Welt.

**Bm** **G**  
Komm', wälze dich in ihrer reichen Vielfalt  
**Em** **A** **Bm**  
und du merkst, daß im Leben dir nichts fehlt.

**D** **Bm**  
4) Der Regen und der Fluß sind, meine Brüder.

**D** **F#m**  
Der Reiher und der Otter mein Geleit.

**Bm** **G**  
Und jeder dreht sich mit und ist verbunden  
**Em** **A** **D**  
mit dem Sonnenrad dem Ring der Ewigkeit.

**G** **F#m** **Bm**  
Bridge) Wie weit wachsen Bäume hinauf?

**C** **A**  
Doch wenn du sie fällst, kriegst du's nie heraus.

**Bm** **F#m** **G**  
Refrain2) Und vergessen, sind die Wölfe und der Silbermond

**Bm** **F#m**  
und daß wir alle ebenbürtig sind!

**G** **A** **Bm**  
Wir müssen singen wie die Stimmen, in den Bergen,

**G** **A**  
müssen malen wie das Farbenspiel des Winds.

**Em** **A** **F#m** **G**  
Fremde Erde ist nur fremd, wenn der Fremde sie nicht kennt.

**Bm** **G** **D**  
Drum gehört sie nur dem Farben Spiel des Winds ...

# Feuerwerk

Wincent Weiss

**G D/F# Em C**

**G**

Viertel vor - verdammt, schon wieder spät dran!

**D/F#**

Ich muss renn'n, da vorne kommt schon meine Bahn

**Em**

**C**

Ja, ich weiß, es heißt: „Keiner wartet auf dich.“

Wir treffen uns im gleichen Laden wie seit Jahr'n

Erzählen uns, was für einen Stress wir haben

Scheiß drauf, Kopf aus, Erinnerst du dich?

Wir hab'n uns mal geschworen: „Ey, wir warten nie auf morgen!“

Wir sind doch immer noch dieselben Clowns Und Helden unsrer Welt

Lass uns leben wie ein Feuerwerk, Feuerwerk - oh-oh

Als wenn es nur für heute wär' - oh-oh

Denn dieser Augenblick kommt nie zurück

Lass uns leben wie ein - Feuerwerk, Feuerwerk - oh-oh

Die ganze Welt kann uns gehör'n - oh-oh

Verbrennen die Raketen Stück für Stück, und leben wie ein

Feuerwerk, Feuerwerk, Feuerwerk

Die Augen brenn'n, doch ich hör' auf mein Gefühl

Geh' noch nicht rein, weil ich nichts verpassen will

Du weiß auch genau, wir hab'n das alles nur einmal

Wir hab'n uns mal geschworen: „Ey, wir warten nie auf morgen!“

Wir sind doch immer noch dieselben Clowns Und Helden unsrer Welt

Lass uns leben wie ein Feuerwerk, Feuerwerk - oh-oh...

Feuerwerk und alles ist so schnell vorbei

Asche und Erinnerung ist, was morgen überbleibt

Ist egal, dann halt nochmal - da ist noch so viel mehr!

Lass uns leben wie ein Feuerwerk, Feuerwerk - oh-oh

Als wenn es nur für heute wär' - oh-oh

Denn dieser Augenblick kommt nie zurück

Lass uns leben wie ein - Feuerwerk, Feuerwerk - oh-oh

Die ganze Welt kann uns gehör'n - oh-oh

Verbrennen die Raketen Stück für Stück, und leben wie ein

Feuerwerk, Feuerwerk, oh, Feuerwerk

Und leben wie ein Feuerwerk

# Freu Dich!

(Melodie: Freude schöner Götterfunken)

**Intro: (Riff) Hm (A G F#) Em (F# G A) (2X)**

Hu hu ...

**Hm Em Hm Em**  
**1** Freu Dich über jede Stunde, die Du lebst auf dieser Welt!  
**Hm Em Hm Em G**  
Freu Dich, dass die Sonne Aufgeht, Und auch, dass der Regen fällt!  
**Em F#m G F#m Em F#m G F#m**  
Du kannst atmen, Du kannst fühlen, Du kannst neue Wege gehen.  
**Hm Em Hm Em G**  
Freu Dich, dass Dich and're brauchen und Dir in die Augen sehn!

**A Hm A Hm**  
**Refrain 1** Über jede Stunde, die Du lebst auf dieser Welt...  
**A Hm Em F#m (Brake) Hm (Riff)**  
Dass die Sonne Aufgeht, und auch dass, der Regen fällt!  
**Hm (A G F#) Em (F# G A) (2X)**  
der Regen fällt!, der Regen fällt!

**2** Freu Dich über jeden Morgen, dass ein neuer Tag beginnt!  
Freu dich an den Frühlingsblumen und am kalten Winterwind!  
Du kannst hoffen, Du kannst kämpfen, kannst dem Bösen widerstehen.  
Freu Dich, dass die dunkle Wolken, irgendwann vorübergehen!

**A Hm A Hm**  
**Refrain 2** Über jeden Morgen, dass ein neuer Tag beginnt!  
**A Hm Em F#m (Brake) Hm (Riff)**  
An den Frühlingsblumen und auch am, kalten, Winterwind!  
**Hm (A G F#) Em (F# G A) (2X)**  
Der Winterwind!, Winterwind!, der Winterwind!

**3** Freue Dich an jedem Abend, dass Du ein Zuhause hast!  
Freue dich an schönen Stunden und vergiss die laute Hast!  
Du kannst lieben, Du kannst träumen, Dich kann jemand gut verstehn!  
Freu dich über jede Stunde, denn das Leben ist so schön!

**Refrain 1** Über jede Stunde, die Du lebst auf dieser Welt...  
Dass die Sonne Aufgeht, und auch dass, der Regen fällt!  
der Regen fällt!, der Regen fällt!

**From now on** (Original Zack Brown CAPO 5) ( wir ohne, Bb) The greatest Showman

**Intro** Am F C G

Am F C G

1. I saw the sun begin to dim, and felt that winter wind blow cold

Am

A man learns who is there for him

F C G

When the glitter fades and the walls won't hold

Am F C

Cause from then, rubble, what remains

Am (E) G F F/E Am

Can only be what's true, If all was lost, is more I gain

F G C Csus4 C

Cause it led me back, to you

F C

**Refrain 1** From now on, these eyes will not be blinded by the light

F Am

And from now on, what's waited till tomorrow starts tonight

G F C

It starts tonight, and let this promise in me start

G Am F Am G

Like an anthem in my heart, From now on, From now on

2. I drank champagne with kings and queens

The politicians praised my name, But those are someone else's dreams  
The pitfalls of the man I became, For years and years, I chased their  
cheers, The crazy speed of always needing more,

F F/E B° Am F G C

But when I stop and see you here I remember who all this was for

Am

**Refrain 2** From now on... ...From now on

(Chor 3X) F C G

And we will come back home And we will come back home Home, again!

**Refrain 3** From now on...

(Chor 2X) And we will come back home  
And we will come back home, home, again!

**Brake** Am F C G

From now on, From now on, Home, again!

# Für Mich Solls Rote Rosen Regnen

Hildegard Knef

Intro: **A D A D**

**1. Hm7 E7 A F#m**  
Mit sechzehn, mit sechzehn sagte ich still, ich will,  
**Hm7 E7 A F#m**  
will groß sein, will siegen, will froh sein, nie lügen,  
**Hm7 E7 A F#m**  
Mit sechzehn, mit sechzehn sagte ich still, ich will,  
**Hm7 E F#m E7**  
will alles, oder nichts.

**Ref. A F#m Hm7 E**  
Für mich, soll's rote Rosen regnen,  
**C#m F#m Hm7 E**  
mir sollten sämtliche Wunder begegnen.  
**A F#m Hm7 E**  
Die Welt sollte sich umge-stalten,  
**C#m Hm E A D A D**  
und ihre Sorgen für sich behalten.

**2.** Und später, sagte ich noch, ich möcht',  
verstehen, viel sehen, erfahren, bewahren,  
und später, sagte ich noch, ich möcht',  
nicht allein sein, und doch frei sein.

**Ref.** Für mich, soll's rote Rosen regnen,  
mir sollten sämtliche Wunder begegnen.  
Das Glück sollte sich sanft verhalten,  
es soll mein Schicksal, mit Liebe verwalten.

**3.** Und heute sage ich still, ich sollt',  
mich fügen, begnügen, ich kann mich nicht fügen,  
kann mich nicht begnügen, will immer noch siegen,  
will alles, oder nichts.

**Ref.** Für mich, soll's rote Rosen regnen,  
mir sollten ganz neue Wunder begegnen.  
Mich fern, von Altem neu entfalten,  
von dem was erwartet, das meiste halten.

# Griechischer Wein

Udo Jürgens

1.

**Hm** **G A D**  
Es war schon dunkel, als ich durch Vorstadtstraßen heimwärts ging  
**D G A B°**  
Da war ein Wirtshaus aus dem das Licht noch auf den Gehsteig schien  
**Hm F#m Hm**  
Ich hatte Zeit und mir war kalt, drum trat ich ein  
**Hm G A D**  
Da saßen Männer mit braunen Augen und mit schwarzem Haar  
**D G A B°**  
und aus der Jukebox erklang Musik die fremd und südlich war.  
**Hm F#m Hm**  
Als man mich sah, stand einer auf und lud mich ein.

(H C# F#) **G**

**Refrain** Griechischer Wein ist so wie das Blut der Erde

**D A7**  
komm schenk dir ein und wenn ich dann traurig werde liegt es daran  
**D D7 (D E F#)**  
dass ich immer träume von daheim, du musst verzeih' n  
**G D**  
Griechischer Wein und die altvertrauten Lieder, schenk noch mal ein  
**A7**  
denn ich fühl die Sehnsucht wieder, in dieser Stadt  
**Hm F#m Hm**  
Wird' ich immer nur ein Fremder sein, und allein.

2.

Und dann erzählten sie mir von grünen Hügeln, Meer und Wind  
von alten Häusern und jungen Frauen, die alleine sind  
und von dem Kind, das seinen Vater noch nie sah  
Sie sagten sich immer wieder irgendwann geht es zurück  
und das Ersparte genügt zu Hause für ein kleines Glück,  
und bald denkt keiner mehr daran, wie es hier war.

**Refrain** Griechischer Wein ist so wie das Blut der Erde...

# Guten Tag Liebes Glück

Max Raabe

[Intro] Am

Am

Heute ist ein guter Tag um glücklich zu sein

F

Steht das Glück vor der Tür, dann lass ich es rein

G

Guten Tag liebes Glück, schön dich zu sehen

Em

Kaffee oder Tee? Du willst doch nicht gleich wieder gehen

Ich bleib auch entspannt, halt dich nicht fest,

denn ich weiß, dass du bleibst, wenn man dich lässt

Was verschafft mir das Glück? Eins ist ja klar

frag mich nicht wie es mir geht denn du warst ja nicht da

C

Heute ist ein guter Tag um glücklich zu sein

F

Heute ist ein guter Tag um glücklich zu sein

Em

G

Deswegen, kommst du mir gelegen

F

Am

G

Em

wird auch langsam Zeit (Instrumental)

Nun sitzt das Glück schon so lang auf der Couch

Ich fühl mich sehr wohl doch dann denke ich Autsch

Langsam kommt, das schlechte Gewissen

Werden andere das Glück jetzt nicht vermissen

Ich kann doch nicht sagen, es sollte nun gehen

Das Glück im Haus zu haben, ist doch sehr schön

Ich bin ganz verblüfft von der Situation

Vielleicht bin ich verwöhnt doch was macht das schon, denn

Heute ist ein guter Tag um glücklich zu sein

Heute ist ein guter Tag um glücklich zu sein

Deswegen, kommst du mir gelegen

Mir war das gar nicht klar doch jetzt sehe ich ein

Heute ist ein guter Tag um glücklich zu sein

Wenns bliebe, mir zuliebe

wird auch langsam Zeit (Instrumental)

F Am G Em

Heute ist ein guter Tag um glücklich zu sein

Heute ist ein guter Tag um glücklich zu sein

Wird auch endlich Zeit



# Hallelujah

Leonard Cohen

**G** **Em** **G** **Em**  
**Intro:** Dumtum ha, Dumtum ha, Dumtum ha, Dumtum ha

**Verse 1:** I heard there was a secret chord  
That David played and it pleased the lord

**C** **D** **G** **D**  
But you don't really care for music, do you?

**G** **C** **D**  
**Post Chorus 1:** Well it goes like this the fourth, the fifth

**Em** **C** **D** **H** **Em**  
The minor fall and the major lift, The baffled king composing hallelujah

**C** **Em** **C** **G** **D G**  
**Chorus 1:** Hallelujah, hallelujah, hallelujah, hallelu-u-u-u-jah ....  
Dumtum ha, Dumtum ha, Dumtum ha, Dumtum ha

**Verse 2:** Well your faith was strong but you needed proof  
You saw her bathing on the roof,  
Her beauty and the moonlight overthrew you

**Post Chorus 2:** She tied you to her kitchen chair  
She broke your throne and she cut your hair  
And from your lips she drew the hallelujah

**Chorus 2:** Hallelujah, hallelujah, hallelujah, hallelu-u-u-u-jah ....  
Dumtum ha, Dumtum ha, Dumtum ha, Dumtum ha

**Verse 3:** Baby I've been here before, I've seen this room and  
I've walked this floor, I used to live alone before I knew you

**Post Chorus 3:** I've seen your flag on the marble arch  
But love is not a victory march, it's a cold and it's a broken hallelujah

**Chorus 3:** Hallelujah, hallelujah, hallelujah, hallelu-u-u-u-jah ....

**4:** Well, maybe there's a god above, But all I've ever learned from love  
Was how to shoot somebody who outdrew you

**Post Chorus 4:** It's not a cry that you hear at night It's not somebody  
who's seen the light, it's a cold and it's a broken hallelujah

**Chorus 3:** Hallelujah, hallelujah, hallelujah, hallelu-u-u-u-  
**C**

Hallelujah, hallelujah, hallelujah, hallelu-u-u-u-jah ....  
**Em** **C** **G** **D** **G**

**Outro:** Mmmm, Mmmm, Mmmm, Mmmmmmm, M

# Heimat

Key: G Capo 3

Johannes Oerding

**G Cadd9**

**Strophe 1**            **G    D    C**  
Dein Gesicht - es spiegelt sich in Regenpfützen

**G    D    C**  
Ey sogar grau kannst du tragen

**G    D    C**  
Wenn ich wieder mal nicht in deiner Nähe bin

**G    D    C**  
Dann wartest du mit offenen Armen

**Bridge**            **G Am    G            C    D            Am**  
In deinen Straßen kann ich mich so wunderbar verlieren

**G            C**  
Und was immer ich gerade such-Ich finde es hier

**Refrain 1**            **G    Am7            G    C**  
Oh Heimat, schön wie du mich anlachst

**G    Am7            G    C**  
Du bist immer da, wenn ich keinen zum Reden hab

**G    Dm            C                    G    Am7            C**  
Oh Heimat, wie du wieder aussiehst, Ich trag dich immer, immer bei mir  
Wie'n Souvenir

**Strophe 2**            Du und ich, nachts allein im Neonlicht  
Manchmal tanze ich mit dir  
Komm tu nicht so Ich kenn dich in- und auswendig  
Du weißt viel zu viel von mir

**Bridge**            Mal bist du laut mal bist du leise  
Mal müde, doch nie allein  
Wenn du willst kannst du mich wärmen, Oder eiskalt sein

**Refrain 2**            Oh Heimat, schön wie du mich anlachst  
Du bist immer da, wenn ich keinen zum Reden hab  
Oh Heimat, wie du wieder aussiehst  
Ich trag dich immer, immer bei mir, Wie'n Souvenir (2X)

# Ich Bin Bereit

Vaiana

**E** **H** **C#m** **A**  
**Hook** Oh oh oh oh, o-o o-o, Oho h oh oh oh, Oh oh oh oh, o-o o-o, Oho h oh oh oh,

**E** **F#m** **C#m**  
**1.** Wieder zieht es mich zum Meer, Seh zum Horizont, ich spür dieses Fernweh  
**Asus2** **E** **F#m**

Kann es einfach nicht versteh'n, Ich wär, gerne die perfekte Tochter

**C#m** **Asus2**  
Doch starre ich nur auf das Wasser, Will es mir nicht eingesteh'n

**Bridge 1** **C#m**

**H**  
Ich kenn jeden Weg, jede Lichtung hier, Jeder Schritt von mir führt mich wieder her

**E** **Am**  
Doch kann nicht fort, nicht zu jenem Ort, Der die Sehnsucht weckt

**E** **H**  
**Chorus 1** Wo das Meer sich verliert, schwebt ein Klang - Er ruft mich

**C#m** **A**  
Ist es denn weit? Bin ich bereit?

**E** **H** **C#m**  
Wenn der Wind und das Meer sich mit mir dann verbündet, Es kommt die Zeit

**Am** **E**  
Wenn ich geh, dann wird sich zeigen, wie weit ich komm

**Hook** Oh oh oh oh, o-o o-o, Oho h oh oh oh...

**2.** Ich weiß, jeder hier auf dieser Insel, Ist sehr glücklich auf der Insel  
Alles hier ist so perfekt, Ich weiß, jeder hier auf dieser Insel  
Ist für sie unentbehrlich, finde ich den Platz für mich?

**Bridge 2** Gehe stolz voran und ich mach uns stark

Und ich freu mich, dass ich bei euch sein kann

Doch etwas in mir zieht mich fort von hier, Was ist los mit mir?

**Chorus 2** Dieses Licht, das da scheint auf dem Meer, es blendet  
Ist es denn weit? Bin ich bereit? Und es scheint, eine Stimme ruft ganz laut,

**A**  
Komm doch zu mir, jetzt ist es Zeit Zeige mir den Ort hinterm Horizont

**F** **C**  
**Chorus 1** Wo das Meer sich verliert, schwebt ein Klang - Er ruft mich

**Dm** **Bb** **F**  
Ist es denn weit? Bin ich bereit? Wenn der Wind und das Meer

**C** **Dm** **Ab** **Ab/G** **Fm** **C**  
sich mit mir dann verbünden Dann ist es Zeit, ich bin bereit

# Ich wollte nie erwachsen sein

Peter Maffay / Rolf Zuckowski

G D C D G

**Intro Summen:** Mmmmm mmmmmmm....

1. G D C D G  
Ich wollte nie erwachsen sein, hab' immer mich zur Wehr gesetzt

G D C D G  
Von außen wurd' ich hart wie Stein, und doch hat man mich oft verletzt

D C D C G  
**Refr.** Irgendwo tief in mir bin ich ein Kind geblieben

Hm D C G  
erst dann, wenn ich's nicht mehr spüren kann

D Em D G  
weiß ich, es ist für mich zu spät, zu spät, zu spät

2. Unten auf dem Meeresgrund, wo alles Leben ewig schweigt  
kann ich noch meine Träume seh' n, wie Luft, die aus der Tiefe steigt

**Refr.** Irgendwo tief in mir bin ich ein Kind geblieben  
erst dann, wenn ich's nicht mehr spüren kann  
weiß ich, es ist für mich zu spät, zu spät, zu spät

**Summen:** Mmmmm mmm....

**Refr.** Irgendwo tief in mir bin ich ein Kind geblieben  
erst dann, wenn ich's nicht mehr spüren kann  
weiß ich, es ist für mich zu spät, zu spät, zu spät

2. Ich gleite durch die Dunkelheit, und warte auf das Morgenlicht  
Dann spiel' ich mit dem Sonnenstrahl, der silbern sich im Wasser bricht.

**Refr.** Irgendwo tief in mir bin ich ein Kind geblieben  
erst dann, wenn ich's nicht mehr spüren kann  
weiß ich, es ist für mich zu spät, zu spät, zu spät

## **Summen Gesprochen**

Erwachsen sein, was heißt das schon?

Vernünftig sein, wer ist das schon?

Ich bin ich und du bist du, Das ist alles was ich weiß

## **Outro Summen**

Mmmmm mmm....

# Ich Liebe Das Leben

Vicky Leandros

**Em B Em**  
Dein Koffer wartet schon im Flur, du läßt mich allein.

**B B7 Em**  
Wir sehn uns an und fühlen nur, es muß wohl so sein.

**C Am Em B**  
Noch stehst du zögernd in der Tür, und fragst was wird aus dir?

**E B B6 B C#m C#m\***  
Nein, sorg' dich nicht um mich, du weißt ich liebe das Leben

**Cm\* A B E B E E A B**  
und weine ich manchmal noch um dich, das geht vorüber sicherlich.

**E B B6 B C#m C#m\***  
Was kann mir schon geschehn? Glaub' mir ich liebe das Leben.

**Cm\* A B E B E**  
Das Karussell wird sich weiterdrehn, auch wenn wir auseinandergehn.

**Em B Em**  
Mag sein, daß man sich selber oft, viel zu wichtig nimmt.

**B B7 Em**  
Verzweifelt auf ein Feuer hofft, wo es nur noch glimmt.

**C Am Em B**  
Wenn so was auch sehr weh tun kann, man stirbt nicht gleich daran.

Nein, sorg' dich nicht um mich, du weißt ich liebe das Leben...

**Am Em E**  
Vielleicht gefällt's mir wieder frei zu sein,

**Am D G**  
vielleicht verlieb' ich mich auf's neu

**G7 B G7 B**  
man wird ja sehn die Welt ist schön, wie's kommt ist einerlei. La la la la la

**E B B6 B C#m C#m\***  
wie's kommt ist einerlei. La la la la la la, Du weißt ich liebe das Leben.

**Cm\* A B E B E**  
La la la la, la la la la la, La la la la, la la la la la.

**E A B**  
Ich frag' dich:  
Was kann mir schon geschehn? Glaub' mir ich liebe das Leben.  
Das Karussell wird sich weiterdrehn, auch wenn wir auseinandergehn.  
auch wenn wir auseinandergehn, Du weißt ich liebe das Leben.

# In Upendi

The Lion King

**G** **C**  
Weißt du wo jeder Affe singt  
**G** **D**  
Weil der Vollmond ihn so ins Schwärmen bringt?  
**Em** **C** **D**  
Wo der Lotusduft dich sofort bezwingt, Wer will der kann es sehen.  
**G** **C**  
Wo das Nilpferd von der Liane schwingt,  
**G** **D**  
Und das Nashorn eine Polonaise bringt,  
**Em** **C**  
Wo ein jeder Flamingo sich eng umschlingt  
**D** **G**  
Während Sterne spielen gehen

**C** **G**  
In Upendi Sind die Früchte saftig-süß  
**D** **C** **G**  
Wo es himmlisch ist Überirdisch ist, Und du Glück im Herzen spürst  
**C** **G**  
In Upendi Sind deine Sorgen schnell passé,  
**D** **C** **D** **G**  
Ein Liebespaar macht alles wahr, Dein Herz zeigt dir den Weg.

Der Pfad ist steil und schief Und ihr stürzt sehr weit  
Und das Wasser tief Doch ihr seid zu zweit  
Und ihr stürzt euch glatt in die Heiterkeit, Was schöneres gibt es nicht!  
In Upendi...

**D** **G**  
Und hast du ihn entdeckt, Dann ist alles klaro  
**Em** **D**  
Von Tanganjika bis Kilimandscharo  
**C** **G** **Em** **D**  
Dieser Ort Upendi, der ist überall – Und das in jedem Lied.

**E**  
Upendi - das heißt doch "Liebe", oder? Willkommen in Upendi!

**D** **A** **E**  
In Upendi Sind die Früchte saftig-süß, Wo es himmlisch ist...  
**D** (Brake) **A**  
Dein He-e-e-e-erz, zeigt dir den Weg, In Upendi, In Upendi...

# Je Ne Parle Pas Français

Namika

**Em Am B Em Em Am B Em**

**Em Am H Em**  
Ich hab' mich... irgendwie verlaufen, Hab' kein'n Plan, wohin ich geh'  
Steh' mit meinem kleinen Koffer, Hier auf der Champs-Élysées  
Auf einmal sprichst du mich an, „Salut, qu'est-ce que vous cherchez ?“  
Ich sag', „Pardon, es tut mir leid, Ich kann dich leider nicht versteh'n!“

**C H Em**  
Doch du redest immer weiter, Ich find's irgendwie charmant

**C D**  
Und male zwei Tassen Kaffee, Mit 'nem Stift auf deine Hand

**Em Am H Em**  
Je ne parle pas français, Aber bitte red' weiter  
Alles, was du so erzählst, Hört sich irgendwie nice an

**C Am H Em**  
Und die Zeit bleibt einfach steh'n, Ich wünsch', ich könnte dich versteh'n

**Em Am H Em**  
Je ne parle pas français, Aber bitte red weiter

**Em Am B Em**

Oh la la la la la la la la la, Oh la la la la la la la la la

Deine langen, wilden Haare, Die kleine Narbe im Gesicht  
Selbst der Staub auf deiner Jeans, Hat Esprit, wenn du sprichst  
Die Kippe schmeckt nach Liberté, Solang wir beide sie uns teil'n  
Du erzählst in Körpersprache, Und ich hör' zwischen deinen Zeil'n  
Ich häng' an deinen Lippen, Ich will hier nicht mehr fort  
Und du redest und redest, Doch ich versteh' kein Wort

Je ne parle pas français... Oh la la la la la la la la la, Oh la la la la la la la la la

**Em C G D**  
Die Sonne fällt hinter die Häuser, Schiffe zieh'n an uns vorbei  
Und alles, was wir woll'n, Dass der Moment noch etwas bleibt  
Um uns über tausend Menschen, Sie reden aufeinander ein  
Doch die Sprache, die wir sprechen, Die verstehen nur wir zwei

Je ne parle pas français... Oh la la la la la la la la la...  
Oh la la la la la la la la la...

# Junge

Die Ärzte

**C D Em**  
Junge, warum hast du nichts gelernt?  
**C D Em**  
Guck dir den Dieter an, der hat sogar ein Auto  
**C D**  
Warum gehst du nicht zu Onkel Werner in die Werkstatt?  
**Em C D**  
Der gibt dir ne Festanstellung - wenn du ihn darum bittest Junge ...

**C Am**  
Und wie du wieder aussiehst Löcher in der Hose  
**Em G**  
und ständig dieser Lärm (Was sollen die Nachbarn sagen?)  
**C Am**  
Und dann noch deine Haare, da fehlen mir die Worte –  
**Em G**  
musst du die denn färben? (Was sollen die Nachbarn sagen?)  
**C Am**  
Nie kommst du nach Hause, wir wissen nicht mehr weiter -

Junge, brich deiner Mutter nicht das Herz  
Es ist noch nicht zu spät, dich an der Uni einzuschreiben  
Du hast dich doch früher so für Tiere interessiert,  
wäre das nichts für dich Eine eigene Praxis? Junge ...  
Und wie du wieder aussiehst - Löcher in der Nase, und ständig dieser  
Lärm Elektrische Gitarren, und immer diese Texte - das will doch keiner  
hörn Nie kommst du nach Hause, so viel schlechter Umgang – wir  
werden dich enterben Wo soll das alles enden? Wir machen uns doch  
Sorgen ...

**C Am Em G C**  
Und du warst so ein süßes Kind. Und du warst so ein süßes Kind.  
**Am Em G**  
Und du warst so ein süßes Kind. Du warst so süß...

Und immer deine Freunde, ihr nehmt doch alle Drogen -und ständig  
dieser Lärm Denk an deine Zukunft, denk an deine Eltern - willst du,  
dass wir sterben?



# Kind sein

Ulf Tode

## **Intro / Hook**

1. Es ist schon ewig her, so fühlt es sich an  
Doch damals war ich selber eins  
Die Zeit geht schnell und sie hält nicht an  
Und meine bleiben auch nicht Klein

**Refrain** Was heißt denn wild sein? Was heißt denn toben?  
Was heißt denn lachen und auf einmal weinen?  
Alles voller Modder, das Zimmer ist ein Chaos  
Was heißt es lebendig zu sein?

**Hook** Mmmm mmm, Kind sein. Mmmm mm, Kind sein

2. Wir waren selber gut in Mist zu bauen  
Und hatten immer neuen Unfug im Sinn  
Aber, willst du deine Ruhe, dann gib ihnen Apps  
Dann sind sie still und sie bleiben drinnen

**Refrain** Was heißt denn wild sein? Was heißt denn toben?  
Was heißt denn lachen und auf einmal weinen?  
Alles voller Modder, das Zimmer ist ein Chaos  
Was heißt es lebendig zu sein?  
Lass sie laut sein, lass sie fliegen. Hosenlöcher müssen auch mal sein  
Gibt es Tränen, gib ihnen Liebe. Was heißt es, verschmust zu sein?

**Hook 2** Es heißt Kind sein, Kind sein  
Es heißt Kind sein, einfach Kind sein

3. Fast jeder weißt es, wie es war  
Doch alle dürfen es nicht sein. Kaum sind wir geboren schon ist es  
vorbei Doch tief im Inneren sind wir alle klein

**Refrain** Was heißt denn wild sein? Was heißt denn toben?  
Was heißt denn lachen und auf einmal weinen?  
Alles voller Modder, das Zimmer ist ein Chaos  
Was heißt es lebendig zu sein?  
Lass sie laut sein, lass sie fliegen. Hosenlöcher müssen auch mal sein  
Gibt es Tränen, gib ihnen Liebe. Was heißt es, verschmust zu sein?

**Outro** Es heißt Kind sein, Kind sein,  
Kind sein, einfach Kind sein

**Hook Hook** Mmmm mmm, Kind sein! Mmmm mmm, Kind sein!

# Kling Klang

Keimzeit

**G** **Am** **F** **C** **G**

1. Steck dir die halbe Tüte Erdnußchips, In deinen zuckersüßen Mund  
Find dich in einem Comic-Heft wieder, Fotografier dich bunt  
Graffitis machen graue Wände lebendig  
Ich wünschte, ich könnt das auch  
Und wie ich überleg was ich denn wirklich kann  
Seh ich daß ich zu nichts taug

**Am** **G** **Am** **G**

**Refr.** Kling, klang du und ich, die Straßen entlang  
Kling klang du und ich die Straßen entlang

2. Für diesen Augenblick dich in die Kamera zu kriegen  
Haut mal wieder nicht hin  
Komm und laß uns heute noch nach England fliegen  
God save the Queen  
An der Westküste dann die Promenade runter  
Wo schon der Kapitän wartet  
Guten Tag zweimal bis nach Feuerland bitte  
Das Schiff ist leicht entartet

**Refr.** Kling, klang du und ich...

**Gm** **C** **F**

**Bridge:** Bloß von hier weg, so weit wie möglich

**Fm** **B** **Eb**

Bis du sagst, es ist Zeit, wir müssen

**D** **G** **Am**

aus Feuerland zurück, nach Hause

**F** **G**

Im Wiener-Walzer-Schritt

**G** **Am** **F** **C** **G**

Dadadap, dadapdadadam,dedödemdadaum

**Refr.** Kling, klang du und ich...

# Küstenkind

Versengold

**Intro:** E G#m C#m A, E G#m C#m A

**E** **G#m** **C#m**  
**1:** Das Wasser reicht zum Horizont, die Sonne glitzert schwach darauf

**A** **E**  
Blick auf's wunderschöne Meer, und ich weiß, ich bin Zuhause'

**E** **G#m** **C#m**  
Ich spür' den kalten, nassen Sand, und ich spür' meine Natur

**A** **B**  
Stehe barfuß hier am Strand, und sehe meine Spur

**A** **E**  
**Refrain:** Ja, mein Herz ist aus der See gemacht,

**G#** **C#m**  
Fleisch und Blut aus Salz und Wind

**A** **E**  
Du musst mir nur in die Augen schau'n

**G#** **C#m**  
Und schon weißt du, dass es stimmt

**A** **E** **G#m**  
Wohin das Leben mich auch führt, wo immer ich auch bin

**C#m** **B** **A** **E**  
Ich trag' den Norden tief in mir, Ich bin ein Küstenkind

**2:** Die Wellen singen mir ihr Lied, mit dem Wind zur Melodie  
Und die Möwen stimmen ein, zu meiner Symphonie  
Das ist mein Moment am Meer, den ich tief in mir genieß'  
Den ich in mir seh' und fühl', wenn ich die Augen schließ'

**Refrain:** Ja, mein Herz ist aus der See gemacht...

**Solo:** A C#m B B, A C#m B B

Ja, mein Herz ist aus der See gemacht...

Ich bin ein Küstenkind, ich bin ein Küstenkind, ich bin ein Küstenkind!



### Refrain 1:

<b>G</b>	<b>D</b>	<b>Em</b>	<b>C</b>		
Ich lass los lass jetzt los, die Kraft sie ist grenzenlos					
<b>G</b>	<b>D</b>	<b>Em</b>	<b>C</b>		
Ich lass los, lass jetzt los und ich schlag die Tü-ü-re-en zu-u Lass los, lass jetzt los und schlag die Türen zu					
<b>G</b>	<b>D</b>	<b>Em</b>	<b>C</b>	<b>Hm</b>	<b>B</b>
Es ist Zeit, nun bin ich bereit,		und ein Sturm zieht auf			
Es ist Zeit, nun bin ich bereit,		und ein Sturm zieht auf			
<b>C</b>					
Die Kälte, sie ist nun ein Teil von mir.					
Du-dum			Wo-o-wo-oh!		

### Strophe 2:

<b>Em</b>	<b>C</b>	<b>D</b>	<b>Am</b>			
Es ist schon eigenartig, wie klein jetzt al- les scheint						
Dum dum	du-ru	Dum-dum	du-ru	Dum- dum	du-ru	Dum ti- dum
<b>Em</b>	<b>D</b>	<b>A</b>				
Und die Ängste die in mir war'n, kommen nicht mehr an mich ran						
Ti-dum, Dum- dum du-ru Dum- dum kommen nicht mehr an mich ran						

### Pre-Chorus 2:

Was ich wohl alles machen kann,		die Kraft in mir treibt mich voran	
Du dum dum,	Du dum dum,	du-ru	Du dum dum, Du dum dum, du-ru
Was hinter mir liegt		ist vorbei Endlich frei!	
Du dum dum,	Du dum dum, du-ru,	<b><u>Tu-dum</u></b>	<b><u>Tu-dum</u></b>
Aaaah!	<b>(2 Tu-dum)</b>		

### Refrain 2:

Ich lass los, lass jetzt los, nun bin ich endlich so weit	
Lass los, lass jetzt los, nun bin ich endlich so weit	
Ich Lass los, lass jetzt los, doch Tränen se-eh-t i-ihr ni-icht	
Lass los, lass jetzt los, doch Tränen seht ihr nicht	
Hier bin ich! Und bleibe hier! und ein Sturm zieht auf	
Hier bin ich! Und bleibe hier! und ein Sturm zieht auf.	

**Bridge:**

<b>C</b>			
	Ich spüre diese Kraft, sie ist		ein Teil von mir
Du du-ru Dum- dum	du	Du- dum	Du Du- dum
Sie fließt in meiner Seele und in all der Schönheit hier			
Du du-ru Dum- dum	du	Du- dum	Du Du- dum
<b>D</b>			
	Nur ein Gedanke und die Welt wird ganz aus Eis		
Du du-ru Dum- dum	du	Du- dum	Du Du- dum
<b>Em</b>	<b>C</b>	<b>D</b>	<b>Am</b>
	Ich geh' nie mehr zurück, dass ist Vergangenheit		
	Ich geh' nie mehr zurück, dass ist Vergangenheit		

**Refrain 3:** (Takt 116)

<b>G</b>	<b>D</b>	<b>Em</b>	<b>C</b>			
Ich bin frei, endlich frei, und ich fühl mich wie neu gebo-oren						
Ich bin frei, endlich frei, was vorbei ist, i-ist vo-or- be-ei						
Ich bin fre-ei, endlich frei, was vorbei ist, ist vorbei						
<b>G</b>	<b>D</b>	<b>Em</b>	<b>C</b>	<b>Cm</b>	<b>Hm</b>	<b>B</b>
Hier bin ich, in dem hellen Li-i-i-icht, und ein Sturm zieht auf						
Hier bin ich, in dem hellen Licht, und ein Sturm zieht auf						
<b>C</b>						
Die Kälte, sie ist nun ein Teil von mir!						
Du dum						

# Liebe kann uns retten

Roland Kaiser - Peter Plate (Rosenstolz)

**Intro** G, G, D/F#, D/F#, C, C, Em, Em

G

D/F#

1. Es brennt noch Licht am Horizont das Böse hat noch nicht gewonn'n

C

Em

D

Doch ich bin nur einer, einer von vielen und diese Welt ist wunderschön  
Nimm meine Hand, dann sind wir zwei, Wir schießen höchstens am Ziel  
vorbei, Denn ich bin ein Träumer, einer von vielen,  
Und ich seh' weiße Fahnen wehen

G

D/F#

**Refr.** Denn immer, wenn ich in deine Augen seh'

C

D

G

Weiß ich: Liebe kann uns retten Immer wieder glaube ich daran

Hm

dass auch das Gute gewinnen kann

Em

C

Der stete Tropfen höhlt den Stein, und bald werden wir ganz viele sein

2. Wenn der Hass die Wut berührt  
Die Wahrheit auf einem Seil nur balanciert  
Dann lass uns nicht stumm sein, lass es uns nicht egal sein  
Denn diese Welt ist wunderschön, Wenn ein Wort für nichts mehr steht  
und der Wind sich so schnell dreht, Dann lass uns zusamm'n gehen,  
gegen den Sturm stehen, Ich seh' weiße Fahnen wehen

**Refr.** Denn immer, wenn ich in deine Augen seh'...

Weiß ich: Liebe kann uns retten und wir zwei wir fliegen los

Ist der Himmel über uns auch groß, der stete Tropfen höhlt den Stein  
und bald werden wir ganz viele sein

**Instrumental Solo** (Wie Intro)

Aoo (Nana naa naa, Nana naa naa), Aoo (Nana naa naa, Nana naa naa)  
Aoo (Nana naa naa, Nana naa naa), Aoo (Nana naa naa, Nana naa)

D

G

und wir zwei wir fliegen los

**Chorus 3**

Hm

Em

Ist der Himmel über uns auch groß, der stete Tropfen höhlt den Stein

C

(leise) Em

und bald werden wir ganz viele sein, der stete Tropfen höhlt den Stein

D G

und bald werden wir ganz viele sein

# Lieder

Adel Tawil

**Am**                                 **C**                                 **G**  
Ich ging wie ein Ägypter hab' mit Tauben geweint  
  **Em**                                 **Am**  
War ein Voodoo kind wie ein rollender Stein  
  **C**                                 **G**  
Im Dornenwald sang Maria für mich.  
  **Em**  
Ich starb in deinen Armen, Bochum 'Vierund-achtzig'  
**Am**                                 **C**                                 **Em**  
Ich ließ die Sonne nie untergeh`n, in meiner wundervollen Welt.

**C**                                 **G**  
Und ich singe diese Lieder, tanz' mit Tränen in den Augen  
  **D**                                 **Em**  
Bowie war für'n Tag mein Held und EMF kann es nich' glauben  
  **C**                                 **G**  
Und ich steh' im lila Regen, ich will ein Feuerstarter sein  
  **D**  
Whitney wird mich immer lieben und Michael lässt mich nich` allein.

**Am**                                 **C**                                 **G**  
Ich war willkommen im Dschungel und fremd im eigenen Land.  
  **Em**                                 **Am**  
Mein persönlicher Jesus und im Gehirn total krank.  
  **C**                                 **G**  
Und ich frage mich, wann werd' ich, werd' ich berühmt sein.  
  **Em**                                 **Am**  
So wie Rio, mein König für die E-e-wig-ke-eit.  
  **C**                                 **G**  
Ich war am Ende der Stra-ße-e angelanget,  
  **Em**                                 **Am**  
war ein Verlierer, Baby, doch dann hielt ich ein Cover in der Hand-  
  **C**  
darauf ein Mönch, der´ in Flammen stand  
  **Em**                                 **D**  
Kurt Cobain sagte mir, ich soll kommen wie ich bin...



**C** **G**  
 Und ich singe diese Lieder, tanz' mit Tränen in den Augen  
**D** **Em**  
 Bowie war für'n Tag mein Held und EMF kann es nich' glauben  
**C** **G**  
 Und ich steh' im lila Regen, ich will ein Feuerstarter sein  
**D**  
 Whitney wird mich immer lieben und Michael lässt mich nich` allein.

**D** **(Brake)** **C** **G**  
 Ich war einer von fünf Jungs "One Minute" aus, dann war's vorbei.  
**D** **Em**  
 Ich sang nur noch für mich, für 'ne unendlich lange Zeit.  
**C** **G**  
 Dann traf ich auf sie und sie erinnerte mich.  
**D**  
 Wir waren Welten entfernt und doch vom selben Stern.

**[Bridge)Am, C, G, Em - Am, C, D, //**  
 HUUUUH-u-u-UUUUUUUH, HUUUUH-u-u-UUUUUUUH HUUUUH  
 (Nur 1 Schlag) / /

Ich ging wie ein Ägypter hab' mit Tauben geweint  
 War ein Voodookind wie ein rollender Stein  
 Ich ließ die Sonne nie untergehen, in meiner wundervollen Welt  
 Und jetzt sing ich meine Lieder tanz' mit Tränen in den Augen,  
 Bowie war für'n Tag mein Held und EMF kann es nich' glauben.  
 Und ich steh' im lila Regen, ich will ein Feuerstarter sein  
 Whitney wird mich immer lieben und Michael lässt mich nich` allein.

Denn wir singen diese Lieder tanzen mit Tränen in den Augen,  
 Bowie war für'n Tag ein Held und EMF kann es nich' glauben.  
 Und wir steh'n im lila Regen, wir wollen Feuerstarter sein,  
 Whitney wird uns immer lieben und Michael lässt uns nich' allein

Oh uhu Oh uhu Oh uhu Oh, und wir singen diese Lieder  
 Aiaiai will allways love you uuuu! Und wir singen diese Lieder (3X)



# Major Tom

Peter Schilling

**Em**

Gründlich durchgecheckt steht sie da

**Am D**

und wartet auf den Start: alles klar!

**Em**

Experten streiten sich um ein paar Daten

**Am D**

Die Crew hat da noch, ein paar Fragen,

**C Am Em**

doch... der Countdown läuft.

Effektivität bestimmt das Handeln,  
Man verlässt sich blind auf den anderen  
Jeder weiß genau, was von ihm abhängt,  
Jeder ist im Stress  
doch Major Tom macht einen Scherz.

**H**

Dann hebt er ab und,

**G D Am C G D Am C Em**

Völlig lösgelöst von der Erde, Schwebt das Raumschiff völlig schwerelos

Die Erdanziehungskraft ist überwunden  
Alles läuft perfekt, schon seit Stunden  
wissenschaftliche Experimente,  
Doch was nützen die am Ende  
Denkt sich Major Tom.

Im Unten trauern noch die Egoisten  
Major Tom denkt sich: wenn die wüssten  
Mich führt hier ein Licht durch das All  
Das kennt ihr noch nicht ich komme bald,  
Mir wird kalt

Völlig lösgelöst von der Erde Schwebt das Raumschiff schwerelos (2X)  
Völlig lösgelöst von der Erde

**G D Am C G D Am C G D Am C**  
Schwebt das Raumschiff völlig schwerelooooooooooooos..., loooooooooooooos...

# Mamma Mia

ABBA

**D Daug D Daug x2**

[Verse 1]

**D A/D D G**

I've been cheated by you, since I don't know when,

**D A/D D G D Daug**

So I made up my mind, it must come to an end, Look at me now, will I ever learn?

**D Daug G A**

I don't know how, but I suddenly lose control, There's a fire within my soul

Pre-Chorus

**G D/F# A G D/F# A**

Just one look and I can hear a bell ring, One more look and I forget everything

[Chorus]

**D C/G G D/G**

Mamma mia, here I go again, My my, how can I resist you?

**D C/G G D/G**

Mamma mia, does it show again? My my, just how much I've missed you

PostChorus

**D A/C# Bm F#m/A**

Yes, I've been brokenhearted, Blue since the day we parted

**C/G G Em A D Bm**

Why, why did I ever let you go? Mamma mia, now I really know,

**C/G G Em A [Instrumental] D Daug D Daug**

My my, I could never let you go.

[Verse 2]

I've been angry and sad about the things that you do

I can't count all the times that I've told you we're through

And when you go, when you slam the door

I think you know, that you won't be away too long, You know that I'm not that strong

Pre-Chorus:

Chorus:

Just one look and I can hear a bell ring.. Mamma mia, here I go again...

Mamma mia, even if I say, Bye bye, leave me now or never

mamma mia, it's a game we play, Bye bye doesn't mean forever

[Chorus]

Mamma mia, here I go again...

Mamma mia, even if I say, Bye bye, leave me now or never

mamma mia, it's a game we play, Bye bye doesn't mean forever

[Outro]

# Manchmal Möchte Ich Schon Mit Dir

Roland Kaiser

**Intro: Dm A Dm**

**Dm Bb/D Dm**  
Kühler Abendwind fängt sich in deinen Haaren  
**Bb/D Gm**  
und du sagst, halt mich ganz fest in deinen Armen!

**Dm**  
Und im Spiegel deiner sehnsuchtsvollen Augen

**E7 A A7**  
seh ich die rote Sonne untergehn  
Deine Stimme flüstert zärtlich meinen Namen  
die Berührung deiner Hand setzt mich in Flammen  
Und die Tür zu deinem Zimmer lässt du offen  
Wie lange kann ich nur noch widerstehn?

**D**  
Manchmal möchte ich schon mit dir

**G**  
diesen unerlaubten Weg zu Ende gehen  
Manchmal möcht ich so gern mit dir

**D**  
Hand in Hand ganz nah an einem Abgrund stehen

**Em A A7**  
wenn ich dich so seh, vor mir seh

**D**  
Manchmal möchte ich schon mit dir

**G**  
eine Nacht das Wort begehren buchstabieren

Manchmal möchte ich so gern mit dir

**D**  
doch ich weiß, wir werden viel zu viel riskieren

**Em A Dm**  
Du verlierst den Mann, ich verlier den Freund

Trotzdem fühle ich mich hin und her gerissen  
und die Sehnsucht macht sich breit auf meinem Kissen  
Du versprichst mir die Erfüllung meiner Träume  
da nein zu sagen fällt unendlich schwer

Manchmal möchte ich schon mit dir...  
Doch manchmal möchte ich schon mit dir

# Marina Marina Marina

Vico Torriani

**G**

Bei Tag und Nacht denk ich an dich, Marina,

**D**

Du kleine zauberhafte Ballerina.

**D7**

Oh, wärst du mein, du süße Caramia,

**G**

Aber du gehst ganz kalt an mir vorbei.

**G**

**D7**

**G**

Marina, Marina, Marina, Dein Chic und dein Charme, der gefällt.

**D7**

**D7**

**G**

Marina, Marina, Marina, Du bist ja die schönste der Welt.

**D7**

**G**

Wunderbares Mädchen, bald sind wir ein Pärchen,

**D7**

**G**

Komm und lass mich nie alleine, Oh no, no, no, no, no.

**G**

Doch eines Tages traf ich sie im Mondschein,

**D**

ich lud sie ein zu einem Glase Rotwein.

**D7**

Und als ich fragte, Liebling, willst du mein sein,

**G**

gab sie mir einen Kuss, und das hieß ja !

Marina, Marina, Marina...

**D7**

**G**

oh no, no, no, no, no.

# Mein Ding

Udo Lindenberg

**Intro: (pfeifen) A E G D**

**A** **Em**  
Als ich noch ein junger Mann war, saß ich locker irgendwann da,  
**D** **A**  
auf der Wiese vor'm Hotel Kempinski, trockenen Starke in der Tasche  
**Em** **D** **A**  
in der Hand ne Cognacflasche, und ein Autogramm von Klaus Kinski

**F#m** **D**  
Guckte hoch aufs weiße Schloss, oder Maloche bei Blohm & Voss,  
**A** **E**  
Nee irgendwie, das war doch klar, irgendwann da wohn ich da,  
**F#m** **D**  
In der Präsidentensuite, was nicht reinregnet und nicht zieht,  
**A** **E**  
Und was bestell ich dann? Bloß'n Bier und Kaviar

**A E G D**

**Refrain:** Und...Ich mach mein Ding, ganz egal was die anderen sagen  
Ich gehe meinen Weg, ob gerade ob schräg, das ist egal  
ich mach mein ding ganz egal was die anderen labern,  
Was die Schwachmaten einem so raten, das ist egal  
ich mach mein Ding...

Und jetzt kommst du aus der Provinz, und wenn auch jeder sagt du spinnst,  
du wirst es genauso bringen, machst auf die charmante Art  
mal elastisch, manchmal hart, manchmal musst du Glück auch zwingen...  
Später spricht dann Wilhelm Wiegen die Mode kommt die Mode geht,  
man war immer noch der King.

Ja du machst dein Ding Egal was die ander'n sagen  
Du gehst deinen Weg Ob geradeaus schräg Das is doch egal  
Du machst dein Ding Egal was die ander'n labern  
Was die Schwachmaten einem so raten das ist egal

**F#m D A E**

Und dann bist du dir immer treu geblieben  
Und Roomservice wird mit U und H geschrieben  
**(pfeifen) A E G D** Und ich mach mein Ding...

# Morning has broken

Cat Stevens

**Intro: D G A F# Bm G7 C F C**

**C Dm G F C**  
Morning has broken, like the first morning,  
**Em Am D G**  
Blackbird has spoken, like the first bird  
**C F C Am D**  
Praise for the singing, praise for the morning  
**G C F G7 C**  
Praise for the springing fresh from the world

**F G E Am D(F#) G G7sus4**

Sweet the rain's new fall, sunlit from heaven  
Like the first dewfall, on the first grass  
Praise for the sweetness of the wet garden  
Sprung in completeness where his feet pass

Mine is the sunlight, mine is the morning  
Born of the one light, Eden saw play  
Praise with elation, praise every morning  
God's recreation of the new day



# Moskau

Dschinghis

Khan

**Em C G Am Em H7**  
**Em**

Moskau, fremd und geheimnisvoll, Türme aus rotem Gold, Kalt wie das Eis

Moskau doch wer dich wirklich kennt der weiß n Feuer brennt in dir so heiß

**D H7 Em**  
Kosaken hey hey hey hebt die Gläser (hey hey)

**D H7 Em**  
Natascha ha ha ha du bist schön (ha ha)

**D H7 Em C**  
Tawarisch, hey hey hey auf das Leben (hey hey)

**Am H7**  
Auf Dein Wohl Bruder hey Bruder ho hey hey hey hey

Moskau, Moskau, wirf die Gläser an die Wand

**Am F#7 H7**  
Rußland ist ein schönes Land Ho ho ho ho ho, hey

Moskau, Moskau, deine Seele ist so groß

**H7 Em**  
nachts da ist der Teufel los Ha ha ha ha ha, hey

Moskau, Moskau, Liebe schmeckt wie Kaviar  
Mädchen sind zum küssen da Ho ho ho ho ho, hey

Moskau, Moskau, Komm wir tanzen auf dem Tisch

**H7 Em D**  
bis der Tisch zusammenbricht Ha ha ha ha ha, hey

Moskau, Tor zur Vergangenheit Spiegel der Zarenzeit rot wie das Blut  
Moskau, wer deine Seele kennt der weiß die Liebe brennt heiß wie die Glut

Kosaken hey hey hey leert die Gläser hey hey Natascha ha ha ha du bist schön ha ha, Tawarisch, hey hey hey auf die Liebe auf Dein Wohl Mädchen hey Mädchen ho hey hey hey hey

Moskau, Moskau, wirf die Gläser an die Wand Rußland ist ein schönes Land Ho ho ho ho ho, hey Moskau, Moskau, deine Seele ist so groß  
nachts da ist der Teufel los Ha ha ha ha ha, hey, Moskau La la la la la la la, lala lala lala la, Ho ho ho ho ho, hey, Moskau Lala lala lala la, lala...

# Ohne Dich (Schlaf Ich Heut Nacht Nicht Ein)

Muenchener Freiheit

## Intro

Asus4 A Asus2 A, D Dma7 D6 D, D5b D D5b D, Asus4 A Asus2 A

**Asus4**                      **A**                      **Asus2**                      **A**  
Ich will mich nicht verändern, um dir zu imponieren,  
**D**                                      **Dma7**                      **D6**                                      **D**  
will nicht den ganzen Abend Probleme diskutieren  
                    **D5b**                      **D**                      **D5b**                      **D**    **Asus4 A Asus2 A**  
Aber eines geb ich zu,                                      das was ich will bist du....

Ich will nichts garantieren was ich nicht halten kann,  
will mit dir was erleben, besser gleich als irgendwann  
Und ich gebe offen zu das was ich will bist du....

**A**                      **F#m**    **C#m**  
**D**  
Ohne dich schlaf ich heut Nacht nicht ein, ohne dich fahr ich heut Nacht  
nicht heim,  
                                    **A/C#**    **Hm**    **E**                      **A**  
ohne Dich komm ich heut nicht zur Ruh, das was ich will bist Du

*Interlude:* Asus4 A Asus2 A, D Dma7 D6 D, D5b D D5b D, Asus4 A  
Asus2 A

**3** Ich will nicht alles sagen, will nicht zu viel erklären,  
will nicht mit so viel Worten den Augenblick zerstörn....  
Aber eines gebe ich zu, das was ich will bist Du...

**4** Ich will auch nichts erzählen, was dich eh nicht interessiert,  
will mit dir was erleben, was uns beide fasziniert  
und ich gebe offen zu, das was ich will bist du...

**Refr.** Ohne dich schlaf ich heut Nacht nicht ein... (2X)

# Probiers Mal Mit Gemütlichkeit

Das Dschungelbuch

**Alle:** Probiers mal mit Gemütlichkeit, mit Ruhe und Gemütlichkeit  
jagst du den Alltag und die Sorgen weg,  
und wenn du stets gemütlich bist und etwas appetitlich ist  
dann nimm es dir egal von welchem Fleck!  
Was soll ich woanders, wo es mir nicht gefällt?  
Ich gehe nicht fort hier auch nicht für Geld!  
Die Bienen summen in der Luft, erfüllen sie mit Honigduft;

**Baloo:** und schaust du unter den Stein, erblickst du Ameisen,  
die dir gut gedeihn probier mal 2,3,4

**Mowgli:** ist das dein ernst?-

**Baloo:** hahahaha es gibt nichts besseres,  
das ist ein herrliches Gefühl wenn die kitzeln,

**Alle:** denn mit Gemütlichkeit, kommt auch das Glück zu dir

**Mowgli:** wie denn? **Alle:** es kommt zu dir!

**Alle:** Probiers mal mit Gemütlichkeit, mit Ruhe und Gemütlichkeit,  
vertreibst du deinen ganzen Sorgenkram;  
und wenn du stets gemütlich bist, und etwas appetitlich ist,  
dann nimm es dir, egal woher es kam; na und pflückst du gern Beeren,  
und du pieckst dich dabei, **Mowgli:** au!

**Alle:** dann lass dich belehren, Schmerz geht bald vorbei!

**Baloo:** Du musst bescheiden, aber nicht gierig im Leben sein,  
sonst tust du dir weh; du bist verletzt und zeigst nur drauf  
darum pflücke gleich mit dem richtgen Dreh! Hast du das jetzt kapiert?

**Mowgli:** vollkommen, danke Balu!

**Alle:** denn mit Gemütlichkeit kommt auch das Glück zu dir

**Mowgli:** du hast wirklich Recht! **Alle:** es kommt zu dir.

Probiers mal mit Gemütlichkeit, mit Ruhe und Gemütlichkeit

jagst du den Alltag und die Sorgen weg,  
und wenn du stets gemütlich bist und etwas appetitlich ist  
dann nimm es dir egal von welchem Fleck!  
denn mit Gemütlichkeit kommt auch das Glück zu dir

**Mowgli:** *Danke Balu, Das stimmt wirklich!* **Alle:** es kommt zu dir.

# Sag mir wo die Blumen sind

Pete Seeger (De Max Colpert)

**D**                    **Hm**                    **Em7**                    **A**  
Sag mir wo die Blumen sind, wo sind sie geblieben  
**D**                    **Hm**                    **Em7**                    **A7**  
Sag mir wo die Blumen sind, was ist geschehen?  
**D**                    **Hm**                    **Em7**                    **A7**  
Sag mir wo die Blumen sind, Mädchen pflückten sie geschwind  
**G**                    **D**                    **Em7**                    **A7**                    **D**  
Wann wird man je verstehen, wann wird man je verstehen?

Sag mir wo die Mädchen sind, wo sind sie geblieben?  
Sag mir wo die Mädchen sind, was ist geschehen?  
Sag mir wo die Mädchen sind, Männer nahmen sie geschwind  
Wann wird man je verstehen? Wann wird man je verstehen?

Sag mir wo die Männer sind wo sind sie geblieben?  
Sag mir wo die Männer sind, was ist geschehen?  
Sag mir wo die Männer sind, zogen fort, der Krieg beginnt,  
Wann wird man je verstehen? Wann wird man je verstehen?

Sag wo die Soldaten sind, wo sind sie geblieben?  
Sag wo die Soldaten sind, was ist geschehen?  
Sag wo die Soldaten sind, über Gräben weht der Wind  
Wann wird man je verstehen? Wann wird man je verstehen?

Sag mir wo die Gräber sind, wo sind sie geblieben?  
Sag mir wo die Gräber sind, was ist geschehen?  
Sag mir wo die Gräber sind, Blumen wehen im Sommerwind  
Wann wird man je verstehen? Wann wird man je verstehen?

**D#**                    **Cm**                    **Fm7**                    **B**  
Sag mir wo die Blumen sind, wo sind sie geblieben?  
Sag mir wo die Blumen sind, was ist geschehen?  
Sag mir wo die Blumen sind, Mädchen pflückten sie geschwind  
**G#**                    **D#**                    **Fm7**                    **B7**                    **D#**  
Wann wird man je verstehen? Wann wird man je verstehen?

# Shallow

A Star Is Born – Lady Gaga

**Intro:** Em7 D/F# G Em7 D/F# G

1. Em7 D/F# G C G D  
Tell me something girl... Are you happy in this modern world?

Em7 D/F# G C G D  
Or do you need more? Is there something else you're searching for?

Em7 D/F# G C G D Em7 D/F# G  
I'm fall-in' In all the good times I find myself longin' for change

C G D  
And in the bad times I fear myself

Em7 D/F# G Em7 D/F# G

2. Tell me something boy... Aren't you tired tryin' to fill that void  
Or do you need more? Ain't it hard keeping it so hardcore

I'm fall-ing In all the good times I find myself longin' for change  
And in the bad times I fear myself

Am D/F# G D/F# Em  
**Cho 1** I'm off the deep end, watch as I dive in, I'll never meet the ground

Am D/F#  
Crash through the surface, where they can't hurt us,

G D/F# Em  
We're far from the shallow now

## Post Chorus

Am Am/G D/F# G D Em  
In the sha-ha-sha-ha-ha-low, In the sha-ha-sha-la-la-la-low

Am Am/G D/F# G D Em  
In the sha-ha-sha-ha-ha-low, We're far from the shallow now

Bm D A Em Bm D A  
**Bridge** Wooaaaah, Woaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaahhhh

**Chorus 2** I'm off the deep end...

**Post-Chorus 2** In the sha-ha-sha-ha-low...

# So Ein Schöner Tag Fliegerlied

Tim Toupet

**C**

Ich lieg' gern im Gras und schau' zum Himmel rauf

**G Gsus4 G**

**C**

**D**

Schaun die ganzen Wolken nicht lustig aus?

Und fliegt 'n Flieger vorbei, dann wink' ich zu ihm rauf

Und bist du auch noch dabei, dann bin ich super drauf

**G**

Und ich flieg, flieg, flieg wie ein Flieger

**D**

Bin so stark, stark, stark wie ein Tiger

**C**

**G**

**D**

Und so groß, groß, groß wie' ne Giraffe, so hoch oh oh oh

Und ich spring, spring, spring immer wieder

Und ich schwimm, schwimm, schwimm zu dir rüber

Und ich nimm, nimm, nimm dich bei der Hand

Weil ich dich mag, und ich sag:

**G C D**

Heut ist so ein schöner Tag! lalalalala

**C**

**G**

**C D**

Heut ist so ein schöner Tag! Lalalalala (2X)

Und ich flieg, flieg, flieg wie ein Flieger...

Und ich spring, spring, spring immer wieder...

# Troubadour

Text und Musik: Ulf Tode

1. Lieber Singer Songwriter, Sing „Hallelujah“, und „Let It Be“  
„Über den Wolken“, und Silbermond „Symphonie“  
Etwas dass jeder kennt, wie wäre es mit „Griechischer Wein“?  
„Die Gedanken sind frei“, was für jeder dabei  
Und vielleicht auch dann noch „Engel“ von Rammstein

**Refrain** Wir sind bereit, fangen wir an  
„An guten Tagen“, ey da müsste „Musik sein“  
Doch dieser Moment sing was keiner noch kennt  
„Irgendwann ist jetzt“ und jetzt singst du dein  
Song von dir, und wir sind hier  
Ja lass die Stimme deines Herzens klingen  
Wie deine Natur, sei dich selbst nur, und wir werden singen  
Bitte sing „Troubadour“, Dupuduputu, Dupuduputu, bite bitte sing  
Bitte sing „Troubadour“! Dupuduputu, Dupuduputu. Sing „Troubadour“!

2. Lieber Singer Songwriter, Covers Bringen nicht nur etwas im Hut  
Das gemeinsame Singen, ist ein unschätzbar hohes Gut  
„Muss nur noch Kurz die Welt retten“ also schreibst du ein neuer Song.  
Brauchst du doch dann das Geld, verschieb' s mit der Welt  
Sing „What A Wonderful World“ von Louis Armstrong

**Refrain** Wir sind bereit, fangen wir an...

3. Lieber Singer Songwriter, wir brauchen alle wieder Mut  
Pack den Stier bei den Hörnern. Sing dein Song und es wird gut  
Und dort wo gesungen wird, da lass dich ruhig nieder  
Sing „No Woman No Cry“ Die Gedanken sind frei  
Nur die Angst „kennt keine Lieder“, doch:

**Refrain** Wir sind bereit, fangen wir an  
Aber „Bitte mit Sahne“, mit Ironie  
Fürs perfekte Moment sing was keiner noch kennt  
Das Hier und Jetzt wirkt wie Magie  
Sing jetzt etwas von dir, und nicht „Es gibt kein Bier“  
Und lass die Stimme deines Herzens laut klingen  
Folge deine Natur, sei dich selbst nur, und wir werden singen  
Bitte sing „Troubadour“, Dupuduputu, Dupuduputu, bite bitte sing  
Bitte sing „Troubadour“! Dupuduputu, Dupuduputu. bite bitte sing  
Bitte sing Troubadour!



# Über den Wolken

Reinhard Mey

(G) **Am D G**  
Wind Nord-Ost Startbahn null-drei, bis hier hör' ich die Motoren.

**Am D G**  
Wie ein Pfeil zieht sie vorbei, und es dröhnt in meinen Ohren.

**Am D G**  
Und der nasse Asphalt bebt, wie ein Schleier staubt der Regen

**Am D G**  
bis sie abhebt und sie schwebt, der Sonne entgegen.

**Am D G**  
Über den Wolken, muss die Freiheit wohl grenzenlos sein.

**Em Am D G**  
Alle Ängste, alle Sorgen, sagt man, blieben darunter verborgen, und dann

**C G**  
wuerde alles, was uns gross und wichtig erscheint,

**D G**  
plötzlich nichtig und klein.

Ich seh' ihr noch lange nach, seh' sie die Wolken erklimmen.  
Bis die Lichter nach und nach, ganz im Regengrau verschwimmen.  
Meine Augen haben schon jenen winz'gen Punkt verloren,  
nur von fern klingt monoton das Summen der Motoren.

Über den Wolken...

Dann ist alle still, ich geh', Regen duch dringt meine Jacke.  
Irgendjemand kocht Kaffee in der Luft-Aufsichts-Baracke.  
In den Pfützen schwimmt Benzin, schillernd wie ein Regenbogen.  
Wolken spiegeln sich darin. Ich wär' gerne mitgeflogen.

Über den Wolken...



# Warum hast du nicht nein gesagt

Roland Kaiser

**E**

Du solltest nicht allein auf 'ne Party geh'n,

**C#m**

Du solltest nicht so nah bei mir steh'n

**A**

**B**

Du solltest nicht, ich sollte nicht, Wir wünschten, dass wir beide alleine sind

**E**

Du solltest nicht so weich dich im Takt umdreh'n,

**C#m**

Und mir dabei so heiß in die Augen seh'n,

**A**

Du solltest nicht, ich sollte nicht

**B**

Wir beide sollten und sollten uns nicht so woll'n

**E**

**C#m**

Warum hast du nicht nein gesagt, es lag allein an dir

**A**

**B**

Mit einem Hauch von fast nichts an, wer wollt' dich nicht verführ'n

**E**

**C#m**

Warum hast du nicht nein gesagt, im Schatten dieser Nacht

**A**

**B**

Wir brannten so voll Leidenschaft, jetzt sind wir aufgewacht

Ich sollte dich nicht mit all meinen Sinnen begeh'r'n

Als ob wir nicht schon beide vergeben wär'n

Ich sollte nicht, du solltest nicht,

und doch liegen wir beide heimlich hier

**A**

**E**

**A**

Deine Blicke sagen alles, deine Lippen machen süchtig nach mehr

**B**

Halt mich fest und frage mich nochmal

Warum hast du nicht nein gesagt...2x

**E**

**C#m**

**A**

**B**

**E**

Warum hast du nicht nein gesagt? Warum hast du nicht nein gesagt

# Was Wollen Wir Trinken

Bots

Am (4x)

**Am G**

Was wollen wir trinken, sieben Tage lang,

**F G Am**

was wollen wir trinken, so ein Durst.

Was wollen wir trinken, sieben Tage lang,

was wollen wir trinken, so ein Durst.

**C Dm C**

Es wird genug für alle sein,

**Am G**

wir trinken zusammen, roll das Fass mal rein,

**F G Am**

wir trinken zusammen, nicht allein.

Es wird genug für alle sein,

wir trinken zusammen, roll das Fass mal rein,

wir trinken zusammen, nicht allein.

Dann wollen wir schaffen, sieben Tage lang,

dann wollen wir schaffen, komm fass an!

Dann wollen wir schaffen, sieben Tage lang,

dann wollen wir schaffen, komm fass an!

Und dass wird keine Plackerei,

wir schaffen zusammen, sieben Tage lang,

wir schaffen zusammen, nicht allein.

Und dass wird keine Plackerei,

wir schaffen zusammen, sieben Tage lang,

wir schaffen zusammen, nicht allein.

Jetzt müssen wir streiken, keiner weiß wie lang,

ja für ein Leben ohne Zwang.

Jetzt müssen wir streiken, keiner weiß wie lang,

ja für ein Leben ohne Zwang.

Dann kriegt der Frust uns nicht mehr klein,

wir halten zusammen, keiner kämpft allein

wir gehen zusammen, nicht allein.

Dann kriegt der Frust uns nicht mehr klein,

wir halten zusammen, keiner kämpft allein

wir gehen zusammen, nicht allein.

La la la la lai la, la la la la...

# Wenn Du denkst, du denkst

Gunther Gabriel (Juliane Werding)

**F#**

**H**

1. Der Tag war zu Ende, und ich war zufrieden mit mir.

**C#**

**H**

**F#**

Da ging ich, weil ich nicht schlafen konnte, noch aus auf ein Glas Bier.  
Dorthin, wo die Männer an Theken und an Tischen  
Sich den Schaum von den Lippen wischen.  
Und ich hörte sie schon von draußen schrei'n. So trat ich ein.

2. Augenblicklich war es still; nur drei Männer am Tisch,  
die spielten Skat. Und einer, der stand mit seinem Glas am  
Spielautomat. Und dann rief irgendeiner: "Der Abend ist gelaufen.  
Diese Kleine, die werden wir uns kaufen.  
Hey, hey, zeig, was du kannst!" Und so begann's.

**Refrain** Wenn du denkst, du denkst, dann denkst du nur, du denkst,  
Ein Mädchen kann das nicht.  
Schau mir in die Augen, und dann schau in mein Gesicht!  
Wenn du denkst, du denkst, dann denkst du nur, du denkst,  
Du hast ein leichtes Spiel.  
Doch ich weiß, was ich will. Drum lach nur über mich,  
Denn am Ende lache ich über dich!

3. Mit mir könn'n sie's machen, das hatten sie sich so gedacht.  
Und ich spielte und trank mit ihnen um die Wette die ganze Nacht.  
18, 20, 2, Null, 4, und ich passe., Contra, Re, und dann zur Kasse.  
Sie wurden ganz blaß, denn ich gewann das Spiel.,Das war zuviel!

4. Der Wirt hatte längst schon die Stühle hochgestellt und schlief.  
Da saßen sie noch immer im Qualm der Zigaretten wie auf 'nem  
sinkenden Schiff. Und ich sah die Männer an Theken und an Tischen  
Sich den Schaum von den Lippen wischen. Der eine fiel vom Stuhl, der  
andere schlief ein. So ging ich heim.

-- Ah, warte ab, Baby! Morgen bist du dran. Meinste?  
-- Ja, morgen kommt die ganz große Revanche. Das werden wir seh'n.  
-- Ja, und dann hast du nichts mehr zu lachen. Hahahahaha!

**Refrain** Wenn du denkst, du denkst...

# Wenn Liebe kommt

Lotte

G

1. Liebe ist ein Chaos, und sie kostet Mut

Em

C

Wie ein Abenteuer, doch ich fühl' mich gut

D

G

Weil am Ende sowieso alles kommt, wie es kommen muss

Du bist nicht geblieben und das ist okay

Du gehst neue Wege, ich hab's überlebt

Weil bei uns nichts mehr geht, gehst du mir aus dem Weg

Em

D

**Pre-Refrain 1** Schau mir in die Augen, Baby, wenn wir uns begegnen

G

C

(D)

Ist ja nicht so, als hätten wir zwei nichts erlebt

Em

D

Schau mir in die Augen, Baby, wo ist das Problem?

G

(Brake)

Von mir aus musst du nicht die andre Straßenseite neh'm'n

Em

D

**Refrain** Es läuft immer so, nicht nur bei uns beiden

G

C

Von „Das hier ist für immer“ zu „Lass uns Freunde bleiben“

Em

D

Von „Nie mehr ohne dich“ zu „Ich hab' keine Zeit“

G

C

Em D

Das nächste Mal wenn Liebe kommt, Dann will ich, dass sie bleibt

G

C

Em

D

Dann will ich, dass sie bleibt, Dann will ich, dass sie bleibt

G

C

Dann will ich, dass sie bleibt

2. Du kannst die Liebe suchen, doch sie findet dich

Wann und wie sie will, fragen wird sie nicht

Hätte das mit uns gepasst, wären wir auch noch zusamm'n

**Pre-Refrain 2** Schau mir in die Augen, Baby, wenn wir uns begegnen

Du kannst ruhig hallo sagen, musst nicht stumm da steh'n

Schau mir in die Augen, Baby, oder hast du Angst

Dass du dabei bereust, dass du mich nicht mehr haben kannst?



# Wie schön, dass Du geboren bist

Rolf Zuckowski

**D** **A7**  
Heute kann es regnen, stürmen oder schneien

**D**  
denn Du strahlst ja selber, wie der Sonnenschein

**G**  
Heut ist Dein Geburtstag, darum feiern wir

**D** **A7** **D**  
alle Deine Freunde freuen sich mit Dir

**D** **A7** **D**  
alle Deine Freunde freuen sich mit Dir!

Refrain:

**A7** **D**  
Wie schön, dass Du geboren bist

**A7** **D**  
wir hätten Dich sonst sehr vermisst

**A7** **D**  
Wie schön, dass wir beisammen sind

**A7** **D**  
wir gratulieren Dir Geburtstagskind!

Uns' re guten Wünsche haben ihren Grund  
Bitte bleib noch lange glücklich und gesund  
Dich so froh zu sehen, ist was uns gefällt  
Tränen gibt es schon genug auf dieser Welt  
Tränen gibt es schon genug auf dieser Welt

Refrain.:

Montag, Dienstag, Mittwoch, das ist ganz egal  
Dein Geburtstag kommt im Jahr doch nur einmal  
Darum lasst uns feiern, bis die Schwarte kracht!  
Heute wird getanzt, gesungen und gelacht  
heute wird getanzt, gesungen und gelacht



# We Will Rock You

Queen

**A**

Buddy you're a boy making big noise,

**G D**

Playing in the street gonna be a big man some day

**A**

You got mud on your face, you big disgrace,

**C G D A**

Kicking your can all over the place, singing

**C G D G A C G D G A**

We will, we will, Rock you! We will, we will, Rock you!

Buddy you're a young man hard man,

Shouting in the street gonna take on the world some day

You got blood on your face, you big disgrace

Waving your banner all over the place

We will, we will, Rock you! Singing

We will, we will, Rock you!...

Buddy you're an old man poor man

Pleading with your eyes gonna make you some peace some day

You got mud on your face, you big disgrace

Somebody better put you back into your place

We will, we will, Rock you! We will, we will, Rock you!

Everybody! We will, we will, Rock you!

We will, we will, Rock you!

[Solo]

# Zusammen

Die Fanta 4 feat. Clueso

[Intro] **F#m E Bm F#m E Bm**

## **Chorus**

**F#m** **E**  
Wir sind zusammen groß, Wir sind zusammen alt  
**Bm** **Bm**  
Komm lass 'n bisschen noch zusammen bleiben  
**F#m** **E**  
Nehmt die Flossen hoch, Und die Tassen auch  
**Bm** **Bm**  
Wir feiern heute bis zum Morgengrauen

## **Verse 1**

Wenn ich sag', so wie Topf und Deckel  
Wenn ich sag', so wie Rotz und Löffel  
Wenn ich sage, wie Blitz und Donner  
Sozusagen ohne Punkt und Komma  
  
Wenn ich sag', so wie Pech und Schwefel  
Wenn ich sag', so wie Herz und Seele  
Wenn ich sag', für den Rest des Lebens  
Ist jedem klar über was wir reden

Ja, Mann, denn allein sein ist out  
Vorbei ist die Zeit in der man keinem mehr traut  
Falls sie dich fragen „Bist du allein hier?“  
Sag ihnen: „Nein, denn ich bin mit allen hier“

## **Pre-Chorus**

Wir, wir sind unzertrennbar, Wir, wir sind unverkennbar  
Wir setzen uns 'n Denkmal

## **Chorus**

Wir sind zusammen groß, Wir sind zusammen alt  
Nehmt die Flossen hoch, Und die Tassen auch  
Wir feiern heute bis zum Morgengrauen  
Denn nur zusammen ist man nicht allein  
Komm lass uns alles miteinander teilen  
Denn nur zusammen ist man nicht allein  
Komm lass 'n bisschen noch zusammen bleiben

## **Verse 2**

Wenn ich sag', so wie Mann und Frau  
Zusammen, so wie „ja genau“  
Zusammen, so wie alt und grau  
So wie ups and downs, wie nicht abgehauen

Zusammen, so wie Arsch auf Eimer  
Zusammen, so wie Fahrgemeinschaft  
Sozusagen maßgeschneidert  
So zusammen war noch keiner

Zusammen, so wie wahre Freundschaft  
Zusammen, wie Clueso und Fantas  
Der ganzen Mannschaft 'n Heiratsantrag  
Das mit uns geht weit zurück

## **Pre-Chorus**

Wir, wir sind unzertrennbar, Wir, wir sind unverkennbar  
Wir setzen uns 'n Denkmal

## **Chorus**

Wir sind zusammen groß...

## **Verse**

Denn wir sind hier im Platz, Stets zusammen wie Beats und Bass  
Up-The-Shut-Fuck-You-Must, Weil nichts dazwischen passt  
Hier gibts kein zu tief, zu flach, Zu dies, zu das, Zu nah, zu lang  
Denn wir bleiben zusammen

An alle troyen Liebespaare, Gute Freunde, viele Jahre  
Es gibt kein Ich in diesem Wir, Doch du siehst dich in diesen vier

La familia, Das Gefühl ist da  
Mach die Nacht zum Tag, Bis zum Nachmittag, yeah  
Komm wir feiern heut Zusammstag, yeah

## **Chorus**

Wir sind zusammen groß...

## **E**

Wir sind zusammen alt  
Bisschen noch, bisschen noch  
Bisschen noch, bisschen noch

# 194 Länder

Mark Forster

#1 **Intro** Em G C D

#2 **Hook 1**

Em G Em G C D Em G C D  
La lala la la, Ey! La lala la la, La la lala, La lala la la, La la lala

#3 **Verse 1**

Em G C D  
Ich war in den Hills von L.A. Zwischen den größten Legenden der Welt  
Em G C D  
Ich war am Hafen Marseilles Aß den Fisch dort direkt aus der See  
Ich war am Herzen Ugandas, Genoss die Wärme der Nächte Kampalas  
Bin durch die Hügel gewandert, Auf dem irischen Wicklow bei Dublin

#4 **Pre-Chorus 1**

Und ich guck' schon wieder auf mein Handy, Denn mein Kopf ist bei dir  
Mann, wann seh' ich dich endlich? Ich schick' 'n Herz in Rot zu dir

#5 **Chorus 1**

Es gibt 194 Länder, ich will jedes davon seh'n  
Sechseinhalb Tausend Sprachen, ich versuch' sie zu versteh'n  
Die ganze Welt voll Abenteuer, will so viel wie's geht erleben  
Aber dich, Baby, dich, nur dich, gibt's halt einmal für mich

#6 **Hook 2**

- lala la la, la la lala, La lala la la, la la lala,  
La lala la la, la la lala, La lala la la, la la lala

#7 **Verse 2**

Ich trank Wein in Florenz, Unter den Bäum'n der Toskana  
Mann, ich war feiern in Krakau, Und bin fast daheim in Warschau  
Ich lag wach am Big Apple, Sang mit Chör'n in Manhattan  
Camino Francés war die Rettung  
Konnt' mich auf spanischen Pfaden entdecken

#8 **Pre-Chorus 2**

Und ich guck' schon wieder auf mein Handy...

#9 **Chorus 2**

Es gibt 194 Länder...

#10 **Hook 3**

- lala la la, la la lala, La lala la la, la la lala

#11 **Repeat 1**

...Die ganze Welt voll Abenteuer..

#12 **Instrumental** Em G C D (2X)

#13 **Pre-Chorus 3**

Und schon wieder penn' ich ein, mit dem Handy in der Hand  
Doch heut' schlaf' ich gut, denn ich weiß, morgen kommst du hier an

#14 **Chorus 3**

Es gibt 194 Länder...

#15 **Hook 4**

La lala la la, la la lala, La lala la la, la la lala

#16 **Repeat 2**

Die ganze Welt voll Abenteuer...

#16 **Outro** Em G C D

# 80 Millionen

Max Giesinger

**Intro:** C G D Em

1. Da wo ich herkomm' wohnen eintausend Menschen,  
im Ort daneben schon zweimal so viel,  
300,000 in der nächsten Großstadt  
und bald vier Millionen in Berlin.

Ich war die letzten 5 Jahre alleine,  
hab nach dem Sechser im Lotto gesucht,  
sieben Nächte die Woche zu wenig gepennt,  
wie auf ner Achterbahn im Dauerflug.

**Refrain:** So weit gekommen und so viel gesehen,  
so viel passiert, dass wir nicht verstehen,

ich weiß es nicht, doch ich frag' es mich schon,  
wie hast du mich gefunden?

Einer von 80 Million'n, Dö dö dap Dö dö dap Ho, Dö dö dap Ho oh oh

2. Hier war das Ufer unserer Begegnung,  
du warst schon draußen und kamst nochmal zurück.  
Du sagtest "Hi!" und mir fehlten die Worte,  
war alles anders mit einem Augenblick.  
Ich war nie gut in Wahrscheinlichkeitsrechnung,  
aber das hier hab sogar ich kapiert.  
Die Chance, dass wir beide uns treffen,  
ging gegen Null und doch stehen wir jetzt hier.

**Refrain:** So weit gekommen und so viel gesehen...  
... Einer von 80 Millionen,

Dö dö dap Dö dö dap Ho, Dö dö dap,  
Einer von 80 Million'n (Ho oh oh)

Dö dö dap Dö dö dap Ho, Dö dö dap Ho oh oh

**Bridge**

**C**                      **G**                      **D**                      **Em**  
Wenn wir uns begegnen, dann leuchten wir auf wie Kometen.  
Wenn wir uns begegnen, dann leuchten wir auf wie Kometen.  
Wenn wir uns begegnen, dann leuchten wir, leuchten wir,  
leuchten wir...

**Refrain:** So weit gekommen und so viel gesehen,  
so viel passiert, dass wir nicht verstehen,  
ich weiß es nicht, doch ich frag' es mich schon,  
wie hast du mich gefunden?

<b>D</b>	<b>C</b>	<b>G</b>			
Wenn wir uns begegnen, Einer von 80 Million'n, Dö dö dap      Dö dö dap Ho					
<b>D</b>	<b>Em</b>				
Dann leuchten wir auf wie Kometen Einer von 80 Million'n, Dö dö dap      Ho      oh      oh					
<b>C</b>	<b>G</b>	<b>D</b>	<b>Em</b>		
Wenn wir uns begegnen, Dann leuchten wir auf wie Kometen Einer von 80 Million'n, Dö dö dap      Dö dö dap Ho, Dö dö dap      Ho      oh      oh					
<b>C</b>	<b>G</b>	<b>D</b>	<b>Em (Brake)</b>		
Wenn wir uns begegnen, Dann leuchten wir auf Dö dö dap      Dö dö dap Ho, Dö dö dap      Ho      oh      oh					

**C**                      **G**  
**Refrain:** Ich weiß es nicht, doch ich frag' es mich schon,  
**D**  
wie hast du mich gefunden?  
**Cmaj7**  
Einer von 80 Million'n